PA alle HH
13. November 2026 Jahrgang 37

NEUSTÄDTER ANZEIGER

Amtsblatt der Stadt Neustadt in Sachsen
Ausgabe 23 | 2026 www.neustadt-sachsen.de/amtsblatt

Alles Gute liegt nah
NEUSTADT IN SACHSEN

Ortsteile | Berthelsdorf, Krumhermsdorf, Langburkersdorf, Nieder- und Oberottendorf, Polenz, Rückersdorf und Rugiswalde

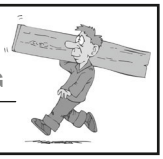


Einwohnerversammlung im Ortsteil Niederottendorf
am 21. November 2026, 10:00 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus

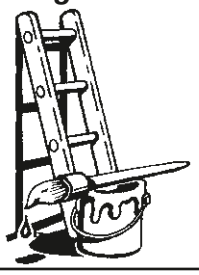
7
Aufruf zur Meldung der Veranstaltungen im Jahr 2027

7
Start für LEADER-Fördermittel und Regionalbudget

11
Linienbus 264 Neustadt - Bischofswerda als TaktBus mit zusätzlichen Fahrtzeiten

1-A-Beräumungsservice
✔ Haushaltsauflösungen
✔ Beräumungen
✔ Nachlassverwertungen
PREISWERT
SCHNELL
ZUVERLÄSSIG

Udo Gröger · Schuhgasse 15 · 01796 Pirna
☎ 0179/2375520 · ☎ 03501/5719133 · udogroeger@msn.com

küchenplus
electroplus
Wir machen Ihr Leben leichter
seit 1965 in Bischofswerda
MEHNERT
Bergstraße 19a • 01877 Bischofswerda
Tel. (0 35 94) 70 61 62
www.kuechen-mehnert.de

Fachgerecht • Zuverlässig • Preiswert

Malermeister
Renèe Pilz
Polenztalstraße 84
01844 Neustadt/OT Polenz
Tel. 03596/5090190
Fax 03596/9389675
Funk 0172/7956672
Maler-, Tapezier- und Fußbodenlegearbeiten, Fassadengestaltung, kleinere Gerüstbau- und Trockenbauarbeiten

WOHNEN IN IHRER REGION
wohnen-regional

Baugrundstück: Genau hinsehen lohnt sich

Anzeige

Ein attraktives Baugrundstück ist mehr als eine freie Fläche. Bauherren sollten prüfen, ob das Grundstück erschlossen ist und welche Vorgaben im Bebauungsplan gelten. Auch Bodenbeschaffenheit und mögliche Altlasten spielen eine Rolle, da sie Baukosten erheblich beeinflussen können. Ein Bodengutachten vor dem Kauf hilft, Risiken zu erkennen und spätere Mehrkosten zu vermeiden.

rki

Thomas Immobilien
34-jährige Firmenerfahrung

Beratung, Bewertung, Verkauf
Vermietung, Hausverwaltung
Interessentendatenbank
360-Grad-Rundgänge
Finanzierung zu Top-Konditionen
THOMAS IMMOBILIEN
Goethestr. 6 · 01844 Neustadt · ☎ 03596-505270
✉ info@thomas-immobilienmakler.de · www.thomas-immobilienmakler.de


Foto: CBM
Ihr Nachlass öffnet Augen!
Ihre Ansprechpartnerin:
Carmen Maus-Gebauer
Telefon: (0 62 51) 131-148
E-Mail: legate@cbm.de
www.cbm.de
cbm
christoffel blindenmission
gemeinsam mehr erreichen



JOKA Herbst-Polsteraktion

Nur für den kurzen Zeitraum bis zum 30. November 2026 können Sie Ihre Polstermöbel, seien es Stühle, Eckbänke, Sessel, Garnituren oder historische Stücke, sehr kostengünstig durch unsere erfahrenen Polsterer aufarbeiten lassen. Auch Reparaturen werden ausgeführt. **Und so geht's:** Kommen Sie einfach in unseren Sebnitzer JOKA Wohnstore und suchen Sie sich Ihren Lieblingsmöbelstoff aus den vielfältigen Kollektionen der Marken JOKA, Höpke, JAB, Chivasso oder Backhausen aus. Bringen Sie evtl. ein Foto und ein paar Abmaße mit, sodass wir Ihnen einen Kostenvoranschlag erstellen können. Natürlich ist auch eine Beratung und ein Aufmessen durch uns, bei Ihnen zuhause, möglich. Dann bestellen wir Ihren Möbelstoff in der benötigten Menge und können meist innerhalb weniger Tage mit den Arbeiten beginnen. Sie zahlen alle Materialien und als besonderes Schnäppchen für Sie (nur innerhalb dieser Polsteraktion), für alle anfallenden Arbeitslöhne, sei es für Abholung und Lieferung sowie der Polsterarbeit in der Werkstatt, nur den halben Preis. Sie sehen, das ist die Möglichkeit, Ihre Polstermöbel in neuem Glanz erstrahlen zu lassen. Für die gelungene Umsetzung stehen unsere Polsterer mit vielen Jahren Berufserfahrung. Denn erst in Verbindung mit einer handwerklich erstklassigen Verarbeitung entfalten unsere Möbelstoffe von JOKA ihre ganze Qualität und Schönheit auf Ihren Polsterstücken.

Bestellungen von Polsterarbeiten für diese Aktion nehmen wir bis 30. November 2026 entgegen. Eine Ausführung kann nach Absprache auch später erfolgen.

Vollkommenheit erleben

Für manche ist das Beste gerade gut genug! Und wer nach dieser Perfektion strebt, für den kann es nur das Gefühl geben. Vollkommenheit erlebbar zu machen ist das, was uns täglich antreibt und was in jedem JOKA-Produkt fühlbar wird. Denn Produkte der Marke JOKA stehen für hochwertige Materialien, perfekte Verarbeitung und einzigartiges Design. Vollkommenheit wird auch im Sebnitzer Wohnstore unter dem Motto

„Alles aus einer Hand"

erlebbar. Wir helfen Ihnen gern bei der kompetenten Planung und Ausführung Ihrer kompletten Wohnausstattung. Neben Polsterarbeiten führen wir auch Maler- und Tapezierarbeiten, Bodenverlegerarbeiten mit Laminat, Parkett, Teppichboden, Linoleum und PVC-Design-Belägen für Sie aus. Wir bieten aber auch perfekte Sonnen- und Sichtschutzlösungen an. Selbstverständlich beraten wir Sie auch zuhause und unterbreiten Ihnen ein Angebot.

Große November-Polsteraktion bei Raumausstattung Spänig

Polsterarbeiten zum halben Preis

Alles aus einer Hand:
- Polsterarbeiten
- Gardinen, Dekostoffe
- Sonnenschutz, Markisen
- Tapeten, Putze, Stuck
- Malerarbeiten
- Laminat, Parkett, Kork
- PVC-, CV- und Designbeläge
- Teppichböden

Meisterbetrieb in Sebnitz seit 1947
Spänig RAUMAUSSTATTUNG
JOKA FACHBERATER
- Sonnenschutz
- Bodenbeläge
- Gardinen
- Polsterei
- Maler

Schandauer Straße 5 · 01855 Sebnitz
Tel.: 035 971 - 52167 · www.spaenig.de
Raumausstattung/Lederwaren Spänig

ÖFFNUNGSZEITEN UND TERMINE

RATHAUS

Dienstag, Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde
donnerstags, nach telefonischer Anmeldung 03596 569201

Rathaus (Fax 03596 569280)

Hauptamt	03596 569202
Amt Finanzen (Stadtkasse)	03596 569222
Meldeamt	03596 569233/237
Standesamt	03596 569234
Ordnungsamt	03596 569230
Amt Stadtentwicklung/Bauwesen	03596 569260

stadtverwaltung@neustadt-sachsen.de, www.neustadt-sachsen.de

Ordnungsamt - Städtischer Bauhof
Berthelsdorfer Straße 41 Tel. 03596 502247, Fax 03596 602581
Montag-Freitag, 07:00 - 09:00 Uhr, bauhof@neustadt-sachsen.de

Nächste Sitzungstermine

Technischer Ausschuss	01.12.2026
Verwaltungsausschuss	03.12.2026
Stadtrat	19.11.2026

Die Tagesordnungen werden durch Aushang, im Internet und im Neustädter Amtsblatt bekannt gegeben.

SOZIALES Rathaus, Markt 1 03596 569242

Informationen zu den Sprechstunden im Bürgerbüro (Markt 24) erhalten Sie unter o. g. Telefonnummer bzw. per E-Mail unter soziales@neustadt-sachsen.de. Eine Übersicht der sozialen Beratungsstellen finden Sie unter www.neustadt-sachsen.de.

FRIEDENSRICHTER

Nächster Termin: 03.12.2026 oder nach tel. Vereinbarung ab 17:00 Uhr unter 0170 7310947, Schriftverkehr an Schiedsstelle der Stadt Neustadt in Sachsen, Markt 1, 01844 Neustadt in Sachsen, E-Mail: friedensrichter@neustadt-sachsen.de

POLIZEI

01855 Sebnitz, Finkenbergstraße 13a 035971 850

STADTBIBLIOTHEK

Goethestraße 2 03596 604170

Montag	13:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	10:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	10:00 - 12:00 und 13:00 - 19:00 Uhr
Freitag	10:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr

Informationen über den Medienbestand und Vorbestellungen:
Online-Ausleihservice https://neustadt.bbopac.de

STADTMUSEUM

Anfragen unter 03596 505506
bzw. per E-Mail stadtmuseum@neustadt-sachsen.de

TOURISTINFORMATION

Markt 24 03596 501516

Dienstag, Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
touristinfo@neustadt-sachsen.de
www.touristinfo-neustadt.de

WÄSCHEMANGEL

Niederottendorf unter Tel. 0160 8699854 oder 03596 604590

TICKETSERVICE NEUSTADTHALLE

Johann-Sebastian-Bach-Straße 15 03596 587555

Montag, Freitag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

kultur@neustadthalle.de, wwww.neustadthalle.de

WERTSTOFFHOF

Am Standort Werner-von-Siemens-Straße 20 wurde der Wertstoffhof dauerhaft geschlossen. Im ersten Quartal 2027 wird ein neuer Wertstoffhof an der Kirschallee 4 eröffnet.
Unter www.zaoe.de finden Sie weitere Wertstoffhöfe und aktuelle Informationen zum Eröffnungstermin.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

(ohne Gewähr)

Kassenärztlichen Notdienst	116117
Rettungsleitstelle Dresden	0351 501210

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Es besteht die Möglichkeit, den zahnärztlichen Notfalldienst über https://www.zahnaerzte-in-sachsen.de bzw. https://www.zahnarzt-notdienst.de oder unter folgender Notdienstnummer 01805 990099 zu erreichen.

APOTHEKEN-NOTBEREITSCHAFT

Zusätzlich sind u. g. Apotheken von 08:00 Uhr morgens bis 08:00 Uhr morgens des Folgetages dienstbereit. Infos unter Tel. 0351 501210 bzw. www.apotheken.de oder www.aponet.de.

15.11.2026
Rosen-Apotheke Sebnitz 035971 830493
01855 Sebnitz, Rosenstraße 11

18.11.2026
Spitzweg-Apotheke 03596 602030
01844 Neustadt in Sachsen
Dresdner Straße 71

22.11.2026
Markt-Apotheke Neustadt in Sachsen 03596 550970
01844 Neustadt in Sachsen
Böhmische Straße 2

HAVARIE-BEREITSCHAFT

Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH
(Abwasser)

Neustadt	03596 501434	0175 5215749
Sebnitz	035971 56775	0175 1672878

Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz (ZVWV) 035023 51610

Störungsrufnummern der Sachsen-Energie

Gas	0351 50178880
Strom	0351 50178881
Sachsen-Energie-Servicenummer	0800 6686868

service@Sachsenenergie.de, www.sachsenenergie.de

Wohnungsbau- und Wärmeversorgungsgesellschaft Neustadt in Sachsen mbH (WWGN) und Technische Dienste Neustadt GmbH (TDN)
Obergraben 1 Notruf 0172 6300798

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Tierärztlicher Notdienst unter www.vetnotdienst.de oder zentrale Notrufnummer für die nächstgelegene diensthabende Praxis 01805 843736

AMTLICHES

Aus der Stadtratssitzung im Oktober 2026

In der 26. Sitzung des Stadtrates am 28. Oktober wurden folgende Beschlüsse gefasst:

SR-26-199
Förmliche Festlegung und Abgrenzung des Städtebaufördergebietes „Erweiterte Innenstadt“ Neustadt in Sachsen und Bestätigung des Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes, Oktober 2026
Der Stadtrat beschließt gemäß § 171 b Baugesetzbuch (BauGB) das im Lageplan gekennzeichnete Gebiet „Erweiterte Innenstadt“ Neustadt in Sachsen als neues Städtebaufördergebiet. Das Städtebauliche Entwicklungskonzept vom Oktober 2026 (SEKo) für das Städtebaufördergebiet „Erweiterte Innenstadt“ Neustadt in Sachsen wird bestätigt.

SR-26-187
Entscheidungen zur Kita-Landschaft der Stadt Neustadt in Sachsen
Der Stadtrat beschließt:
Die Kindertageseinrichtung „Knirpsenland“ in Trägerschaft des ASB Ortsverbandes Neustadt/Sa. e. V. findet ab dem 4. September 2028 in der Bedarfsplanung der Stadt Neustadt in Sachsen keine Berücksichtigung mehr. Der Mietvertrag zur Kindertageseinrichtung „Knirpsenland“ in Trägerschaft des ASB Ortsverbandes Neustadt/Sa. e. V. wird fristgerecht zum 31. Dezember 2027 gekündigt. Der Bürgermeister wird bevollmächtigt, den Mietvertrag über den 1. Januar 2028 hinaus bis zum 3. September 2028 befristet zu verlängern, um eine sozial verträgliche Freilenkung unter Beachtung der Entwicklung der Kinderzahlen zu ermöglichen und alle notwendigen Maßnahmen einzuleiten.

SR-26-191
Feststellung des Jahresabschlusses des „Eigenbetriebes Wohnungs- und Gebäudewirtschaft der Stadt Neustadt in Sachsen“ für das Wirtschaftsjahr 2025
Der Stadtrat stellt den Jahresabschluss 2025 des „Eigenbetriebes Wohnungs- und Gebäudewirtschaft der Stadt Neustadt in Sachsen“ auf der Grundlage der Berichte über die Jahresabschlussprüfung und die örtliche Prüfung gemäß § 34 Absatz 1 SächsEigBVO wie folgt fest:

Bilanzsumme	**2.068.980,67 EUR**
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	1.725.343,15 EUR
- das Umlaufvermögen	334.471,82 EUR
- die Rechnungsabgrenzungsposten	9.165,70 EUR
davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	735.261,10 EUR
- die Rückstellungen	34.600,00 EUR
- die Verbindlichkeiten	1.297.535,20 EUR
- die Rechnungsabgrenzungsposten	1.584,37 EUR
Jahresverlust	**8.824,46 EUR**
Summe der Erträge	359.627,31 EUR
Summe der Aufwendungen	368.451,77 EUR

Behandlung des Jahresverlustes
Der Jahresverlust in Höhe von 8.824,46 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.
Entlastung der Betriebsleitung
Der Betriebsleitung des Eigenbetriebes wird für das Wirtschaftsjahr 2025 Entlastung erteilt.

SR-26-188
Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes „Abwasserentsorgung Neustadt in Sachsen“ für das Wirtschaftsjahr 2025
Der Stadtrat stellt den Jahresabschluss 2025 des Eigenbetriebes „Abwasserentsorgung Neustadt in Sachsen“ auf der Grundlage der Berichte über die Jahresabschlussprüfung und die örtliche Prüfung gemäß § 34 Absatz 1 SächsEigBVO wie folgt fest:

Bilanzsumme	**38.592.779,77 EUR**
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	37.524.170,37 EUR
- das Umlaufvermögen	1.068.609,40 EUR
davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	21.065.862,84 EUR
- Sonderposten für Fördermittel und Zuschüsse	17.282.141,72 EUR
- die Rückstellungen	70.900,00 EUR
- die Verbindlichkeiten	173.875,21 EUR
Jahresverlust	**45.672,93 EUR**
Summe der Erträge	2.043.812,25 EUR
Summe der Aufwendungen	2.089.485,18 EUR

Behandlung des Jahresverlustes
Der Jahresverlust in Höhe von 45.672,93 EUR wird durch Entnahme aus dem Eigenkapital ausgeglichen.
Entlastung der Betriebsleitung
Der Betriebsleitung des Eigenbetriebes wird für das Wirtschaftsjahr 2025 Entlastung erteilt.

SR-26-190
Bestätigung von überplanmäßigen Auszahlungen des Eigenbetriebes „Abwasserentsorgung Neustadt in Sachsen“ im Wirtschaftsjahr 2026
Für das Wirtschaftsjahr 2026 werden weitere überplanmäßige Auszahlungen für folgende Maßnahmen bestätigt:
- Hausanschlüsse
  10.000 EUR somit insgesamt 40.000 EUR
- Operative Kanalerneuerung
  40.000 EUR somit insgesamt 70.000 EUR

Die Finanzierung der Maßnahmen erfolgt in Höhe von 110.000 EUR aus den erübrigten Mitteln der Planpositionen VKA Polenz des Wirtschaftsjahres 2026.

SR-26-198
Bestellung eines Ortswegewartes
Der Stadtrat der Stadt Neustadt in Sachsen bestellt Herrn Philipp Lähner ab dem 1. November 2026 als ehrenamtlichen Ortswegewart. Der Bürgermeister wird bevollmächtigt, die Vereinbarung mit Herrn Lähner abzuschließen.

SR-26-184
Betrieb gewerblicher Art Sportstätten - Jahresbeschluss über die Behandlung des Jahresergebnisses 2024
Die Stadt Neustadt in Sachsen beschließt hiermit, den Gewinn des Betriebes gewerblicher Art Sportstätten für das Wirtschaftsjahr 2024 in Höhe von 10.311,14 EUR steuerlich einer Rücklage zuzuführen. Die Rücklage wird phasengleich für die Durchführung von Investitionen und der Tilgung betrieblicher Verbindlichkeiten verwendet. Alle Gewinne, einschließlich der verwendeten Rücklagen, werden auf neue Rechnung vorgetragen. Der Gewinn des Betriebes Sportstätten wird nicht außerhalb des Betriebs gewerblicher Art verwendet. Das Stehenlassen des Gewinns wird anhand der Rechnungslegung des Betriebes gewerblicher Art nachgewiesen.

SR-26-189
Beitrittsbeschluss der Stadt Neustadt in Sachsen zum Bescheid vom 16.06.2026 zur Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes der Stadt Neustadt in Sachsen
Der Stadtrat der Stadt Neustadt in Sachsen beschließt den Beitritt zu den Maßgaben 1.a bis 1.d des Genehmigungsbescheides des Landratsamtes des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Az. 0004-14.6.28-621.3-260.000-01.3 vom 16. Juni 2026. Die Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes der Stadt Neustadt in Sachsen in der überarbeiteten Fassung vom September 2026 wird bestätigt, die Begründung und der Umweltbericht jeweils in der überarbeiteten Fassung vom September 2026 werden gebilligt.

Begründung:
Die Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes der Stadt Neustadt in Sachsen in der Fassung vom Februar 2026 wurde am 18. März 2026 durch den Stadtrat beschlossen (SR-26-133), die Begründung und der Umweltbericht wurden gebilligt. Im Anschluss an den Stadtratsbeschluss wurde die Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes nach § 6 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) mit allen notwendigen Unterlagen und Verfahrensakten dem Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge zur Genehmigung vorgelegt. Die Stadt Neustadt in Sachsen erhielt den Genehmigungsbescheid des Landratsamtes des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge vom 16. Juni 2026 unter Az. 0004-14.6.28-621.3-260.000-01.
Die Genehmigung erfolgte mit den Maßgaben 1.a bis 1.d. Die Stadt Neustadt in Sachsen legte mit Schreiben vom 24. Juni 2026 Widerspruch gegen die Maßgaben der Genehmigung des Landratsamtes ein. Zur Erläuterung der Begründung des Widerspruches fand am 11. August 2026 ein Abstimmungstermin im Landratsamt Pirna statt. Dabei wurden die einzelnen Maßgaben besprochen und wie folgt abgestimmt.

Maßgabe 1.a
„betrifft die Flurstücke 97/1 und 97/2 der Gemarkung Niederottendorf:
Die Flächenausweisung als Mischgebiet besitzt keinen Anschluss an einen Bebauungszusammenhang. Die hofähnliche Struktur liegt deutlich im Außenbereich."
Die Flurstücke werden nicht mehr landwirtschaftlich genutzt. Um eine Entwicklung der vorhandenen Bebauung als Wohnbauflächen trotzdem zu ermöglichen werden die Flächen als zukünftige Wohnentwicklung mittels „in Planung" dargestellt.

Maßgabe 1.b
„betrifft die Flurstücke 45, 48 und 210 der Gemarkung Rugiswalde:
Die Flächenausweisungen als Mischgebiet entlang der Straße weisen große Lücken untereinander sowie zu dem bereits weiter westlich endenden Bebauungszusammenhang auf. Selbst dieser ist nur schwerlich zu erkennen, kann aber aufgrund immer größer werdender „Ausfransungen" der Bebauung noch als solcher erkannt werden. Für die benannten Flurstücke ist dies nicht mehr möglich."
Die Siedlungsstruktur in Rugiswalde ist vor allem im östlichen Teil sehr auseinandergezogen. Der Planungswunsch war, auch diesen weit auseinanderliegenden Grundstücken eine maßvolle Entwicklung zu ermöglichen. In Abstimmung mit dem Landratsamt wurde festgestellt, dass das auch bei einer Ausweisung als Grünfläche möglich ist, wenn für diese Grundstücke eine Außenbereichssatzung erstellt wird. Die Flurstücke werden als Grünflächen dargestellt.

Maßgabe 1.c
„betrifft die Flurstücke 609/2, 610, 619/2 und 619/3 der Gemarkung Langburkersdorf sowie die Flurstücke 1313/4 und 1313/6 der Gemarkung Neustadt:
Die Gebäude entlang der Straße „Anbau" mögen laut Begründung zur Abwägung des Entwurfes bereits seit 180 Jahren am Standort existieren. Dies allein rechtfertigt aber keine als Bebauungszusammenhang ausgewiesene Ortsteilqualität der Flächen. Die im westlichen Bereich der Straße „Anbau" liegende Ausweisung als Wohnbaufläche ist deshalb abzulehnen. Die sich im östlichen Bereich befindliche als dörfliche Mischgebietsfläche ausgewiesene Bebauung kann im Hinblick auf die Zusammengehörigkeit mit der anliegenden Teichnutzung als ausreichend gemischtes dörfliches Wohngebiet erkannt werden. Für die im Westen befindlichen Wohnhäuser kann dies nicht bestätigt werden."
Die Stadt hatte den Langburkersdorfer Anbau als gesamtes dörfliches Gebiet betrachtet, dass durch eine Grünzäsur unterbrochen wurde. Das Landratsamt war diesbezüglich anderer Meinung, so dass nun die benannten Flurstücke, um eine weitere Entwicklung nicht zu blockieren, als Flächen für zukünftige Wohnentwicklung mittels „in Planung" dargestellt werden.

Maßgabe 1.d
„betrifft die Flurstücke 64/2, 70/2, 70/3, 70/5, 72/8, 75/1, 67/3, 67/5, 68 der Gemarkung Krumhermsdorf:
Die gesamten Flurstücke bilden für sich abgetrennte Bebauungssplitter. In ihrer Eigenschaft haben sie für sich kein Gewicht, als das sie eine Ausweisung als zusammenhängender Ortsteil rechtfertigen. Zudem wird auf das Schreiben der Stadtverwaltung vom 20.05.2026 verwiesen, in dem beschrieben wird, dass das Referat Bauaufsicht regelmäßig sämtliche Flächen dem Außenbereich zugeordnet hat. Diese Einschätzung bildet unter anderem einen wesentlichen Grund dafür, weshalb die Ausweisung dieser Flächen nicht vorgenommen werden kann. Flächen, die keine Ortsteilqualität aufweisen, gelten im bauplanungsrechtlichen Sinne grundsätzlich als Teil des Außenbereichs. Eine Ausweisung im Flächennutzungsplan würde darüber hinaus die Einschätzung der Bauaufsicht konterkarieren. Deshalb ist für die beschriebenen Flächen die Ausweisung entsprechend der unter 1. Genannten Alternativen zu ändern."
Der Bebauungszusammenhang im Bereich der Straßen Neuhäuser und Schulweg in Krumhermsdorf ist ähnlich großflächig wie in Rugiswalde. Hier war ebenso die Planungsabsicht der Stadt, auch diesen weit auseinanderliegenden Grundstücken eine maßvolle Entwicklung zu ermöglichen. In Abstimmung mit dem Landratsamt wurde festgelegt, dass es auch bei einer Ausweisung als Grünfläche möglich sein muss, Entwicklungen zuzulassen, wenn für diese Grundstücke eine Außenbereichssatzung erstellt wird. Die Flurstücke werden als Grünflächen dargestellt.

Die Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes und die Begründung wurden entsprechend den Abstimmungen zu den Maßgaben 1.a bis 1.d des Landratsamtes angepasst. Weiterhin wurden redaktionelle Änderungen und Ergänzungen vorgenommen, wie die Ergänzung der Verfahrensvermerke und die Anpassung der Flächenbilanz in der Begründung. Die Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes ist in der vorliegenden Fassung zu beschließen. Nach erfolgtem Beitrittsbeschluss wird die Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes der Stadt Neustadt in Sachsen beim Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge zur Prüfung und Anbringung des Genehmigungsvermerkes eingereicht. Danach wird der Flächennutzungsplan mit der ortsüblichen Bekanntmachung wirksam. Der Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes ist nach der Beschlussfassung eine zusammenfassende Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 BauGB beizufügen über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung im Flächennutzungsplan berücksichtigt wurden und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde. Die Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes, die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung können entsprechend § 6 Abs. 5 Satz 3 BauGB von jedermann eingesehen werden.

SR-26-185
Antrag der Fraktion Neustädter für Neustadt (NfN) zur Neubesetzung des Aufsichtsrates der Mariba Freizeitwelt Neustadt GmbH
Der Aufsichtsrat der Mariba Freizeitwelt Neustadt GmbH wird neu besetzt.

Technischer Ausschuss

In der 25. Sitzung des Technischen Ausschusses am 3. November 2026 wurde folgender Beschluss gefasst:

TA-26-027
Verkauf des Flurstückes Nr. 89 der Gemarkung Langburkersdorf
Der Technische Ausschuss beschließt, dass alle erforderlichen Maßnahmen zum Verkauf des Flurstückes Nr. 89 der Gemarkung Langburkersdorf mit einer Größe von 869 qm der Gemarkung Langburkersdorf, an den Antragsteller, Marcin Zatorski, 01844

Neustadt in Sachsen, einzuleiten sind. Der Verkauf für den Grund und Boden des Flurstückes Nr. 89 der Gemarkung Langburkersdorf erfolgt gemäß dem Grundstücksmarktbericht 2026 vom 5. Juni 2026 des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Hier ist für Freizeitgärten im Gebiet der Stadt Neustadt in Sachsen ein Bodenpreis von 6,50 EUR/qm ausgewiesen. Der Verkaufserlös für den Grund und Boden des v. g. Flurstückes beträgt 5.648,50 EUR.
Die Grunderwerbsnebenkosten und Kosten der notariellen Beurkundung sind von dem Antragsteller zu tragen. Aufgrund des Vorliegens der Voraussetzungen gemäß § 90 Abs. 1, 2 und 3 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) wird der Bürgermeister zur Abgabe einer Vollwertigkeitsbescheinigung in Form des § 29 Abs. 3 Grundbuchordnung bevollmächtigt. Der Bürgermeister wird des Weiteren bevollmächtigt, bei der Bestellung vollstreckbarer Grundschulden für die Finanzierung des Kaufpreises und der geplanten Baumaßnahmen zugunsten deutscher Kreditinstitute mitzuwirken. Die Ermächtigung erfolgt vorbehaltlich der erforderlichen Ausnahmegenehmigung nach § 83 Abs. 2 der Sächsischen Gemeindeordnung.

Durch die Mitglieder des Technischen Ausschusses wurden vier Bauanträge behandelt und dafür das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Verwaltungsausschuss

In der 22. Sitzung des Verwaltungsausschusses am 5. November 2026 wurde folgender Beschluss gefasst:

VA-26-038
Haushalterische Einordnung zusätzlicher Schulbuchbedarf für die Friedrich-Schiller-Oberschule
Der Verwaltungsausschuss beschließt, dass für die Beschaffung zusätzlicher Schulbücher für die Friedrich-Schiller-Oberschule im Haushaltsjahr 2026 eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 23.610,00 EUR bewilligt wird.

Stadtratssitzung

am Donnerstag, dem 19. November 2026, 18:30 Uhr, in der Neustadthalle - Götzinger Saal, Johann-Sebastian-Bach-Straße 15, 01844 Neustadt in Sachsen

Vorläufige Tagesordnung
(Die endgültige Tagesordnung wird durch Aushang in Neustadt in Sachsen und den Ortsteilen sowie im Internet bekannt gegeben)

Öffentlicher Teil:
1 Begrüßung mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2 Bericht des Bürgermeisters
3 Fragestunde der Einwohner
4 IV-26-041
Kenntnisnahme des Jahresabschlusses 2025 der Industrie-Center Neustadt GmbH
5 SR-26-203
Wirtschaftsplan 2027 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung Neustadt in Sachsen
6 SR-26-204
Wirtschaftsplan 2027 des Eigenbetriebes Wohnungs- und Gebäudewirtschaft der Stadt Neustadt in Sachsen
7 IV-26-042
Investitionsvorhaben zur Sanierung und Attraktivierung der mariba Freizeitwelt Neustadt GmbH
8 SR-26-182
Neubesetzung des Sitzes der Freien Wählervereinigung „Neustädter für Neustadt“ im Stadtrat der Stadt Neustadt in Sachsen zum 1. Januar 2027
9 SR-26-192
Abberufung der entsendeten Mitglieder des Technischen Ausschusses sowie deren Stellvertreter zum 31. Dezember 2026
10 SR-26-193
Neubestellung der Mitglieder des Technischen Ausschusses sowie deren Stellvertreter zum 1. Januar 2027
11 SR-26-194
Abberufung der entsendeten Mitglieder des Verwaltungsausschusses sowie deren Stellvertreter zum 31. Dezember 2026
12 SR-26-195
Neubestellung der Mitglieder des Verwaltungsausschusses sowie deren Stellvertreter zum 1. Januar 2027
13 SR-26-196
Neubesetzung der Arbeitsgruppe Neustadt-Sebnitz
14 SR-26-200
Beitritt zur Zweckvereinbarung des Bibliothekenverbundes „Die Online-Bibliothek Oberlausitz“
15 SR-26-197
Satzung zur 1. Änderung der Satzung der Stadt Neustadt in Sachsen über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen in weisungsfreien Angelegenheiten (Verwaltungskostensatzung)
16 SR-26-150
Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Neustadt in Sachsen
17 SR-26-206
Petition zur Rettung der Kindertagesstätte Knirpsenland
18 SR-26-205
Festlegung zur Grundsteuerumlage bei fehlenden (stadt)eigenen Grundsteuerbescheiden für Kleingärten in Anlagen, die dem Bundeskleingartengesetz unterliegen
19 Fragestunde der Stadträte
20 Anträge der Fraktionen/Stadträte

Die Unterlagen für die öffentliche Stadtratssitzung können im Bürgerinformationssystem unter dem Link
https://neustadt.allris.cloud/public/ eingesehen werden.

Zum öffentlichen Teil der Stadtratssitzung sind interessierte Bürger herzlich eingeladen.

Alexander Sachse
Bürgermeister

Einladung zur Einwohnerversammlung

Am Samstag, dem 21. November 2026, 10:00 Uhr, findet im Feuerwehrgerätehaus Niederottendorf, Bischofswerdaer Straße 259,
01844 Neustadt in Sachsen, Ortsteil Niederottendorf,
eine Einwohnerversammlung der Stadt Neustadt in Sachsen statt.

Hierzu sind alle Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Neustadt in Sachsen herzlich eingeladen.

Vorgesehene Tagesordnung:
1 Begrüßung durch den Bürgermeister
2 Jahresrückblick 2026
3 Informationen zum geplanten Doppelhaushalt 2027/2028
4 Anregungen und Vorschläge der Einwohnerinnen und Einwohner

Die Unterlagen für die Einwohnerversammlung können im Bürgerinformationssystem unter dem Link https://neustadt.allris.cloud/public/ eingesehen werden.

Alexander Sachse
Bürgermeister

An alle Vereine und Veranstalter!

Veranstaltungskalender 2027

Für die Erstellung des Veranstaltungskalenders 2026 bitten wir, die von Ihnen geplanten öffentlichen Veranstaltungen bis zum **30. November 2026** bei der Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen zu melden (per Post an Sachgebiet Kultur und Vereine, Markt 1, 01844 Neustadt in Sachsen, per E-Mail an sport.vereine@neustadt-sachsen.de).

Alle öffentlichen Veranstaltungen, auch von privaten Organisatoren, können uns jederzeit mitgeteilt werden. Diese veröffentlichen wir dann aktuell im jeweiligen Monatsüberblick. Sie erscheinen ebenfalls im Veranstaltungskalender auf der Internetseite der Stadt Neustadt in Sachsen.
Diesbezüglich verweisen wir noch einmal, dass wir über evtl. Änderungen, Ausfall u. a. auch in Kenntnis gesetzt werden müssen.

Sachgebiet Kultur und Vereine

Kindertagesstätte „Knirpsenland“

wird mit Beginn des Schuljahres 2028/2029 aus dem Bedarfsplan genommen

Wie auch in anderen Städten und Gemeinden sind auch in Neustadt in Sachsen die Geburtenzahlen in den vergangenen Jahren deutlich zurückgegangen. Das hat zur Folge, dass aufgrund der niedrigen Kinderzahlen in der Kindertagesbetreuung in den kommenden Jahren strukturelle Veränderungen notwendig sind und es nicht möglich sein wird, alle sechs bestehenden Einrichtungen in unserer Stadt weiterzuführen.



Kindertagesstätte „Knirpsenland“ auf dem Rugiswalder Weg

Vor diesem Hintergrund wurde im Jahr 2025 eine Arbeitsgruppe gegründet, der Vertreterinnen und Vertreter der Stadtverwaltung, des Stadtrates sowie der Träger unserer Kindertageseinrichtungen angehören. In dieser Arbeitsgruppe wurde die Entwicklung der Kinderzahlen, die Auslastung der Einrichtungen, die baulichen Gegebenheiten sowie die finanziellen und organisatorischen Auswirkungen auf die künftige Kita-Struktur unserer Stadt umfassend betrachtet. Im Ergebnis dieser Beratungen wurde vorschlagen, die Kindertageseinrichtung „Knirpsenland“ mit Beginn des Schuljahres 2028/2029 aus der Bedarfsplanung zu nehmen und folglich diese Einrichtung zu schließen.

In seiner Sitzung im September 2026 wurde der Stadtrat umfassend über die Geburtenentwicklung, die Fortschreibung der demografischen Trends und deren Auswirkungen auf die Kita-Landschaft informiert. In Anbetracht des derzeitigen Geburtenrückganges ist es geboten, unsere vorhandenen Kita-Kapazitäten planmäßig an den sinkenden Bedarf anzupassen, auch aus der Sicht, um deutlich steigende Elternbeiträge und negative Auswirkungen auf den städtischen Haushalt zu verhindern.

In seiner Sitzung am 28. Oktober 2026 beschloss der Stadtrat einstimmig letztendlich die Kindertagesstätte „Knirpsenland“, welche sich in Trägerschaft des ASB-Ortsverbandes Neustadt/Sachsen e. V. befindet, nicht mehr in der Bedarfsplanung der Stadt zu berücksichtigen.

Gemeinsam mit dem Träger wird ein Konzept zur Schließung der Einrichtung erarbeitet, um Aussagen zur Weiterbetreuung der Kinder in anderen Einrichtungen der Stadt, zu Personalangelegenheiten, zur technischen Schließung des Hauses und der Nachnutzung von Gebäude/Gelände zu treffen sowie eine offene und zeitnahe Information mit Eltern und Personal zu führen.
Unabhängig von der notwendigen Anpassung der Kita-Struktur muss und wird auch künftig für jedes anspruchsberechtigte Kind in Neustadt in Sachsen ein bedarfsgerechter Betreuungsplatz zur Verfügung stehen. Durch den vorgesehenen Zeitpunkt zum Beginn des Schuljahres 2028/2029 besteht ausreichend Vorlauf, um den Übergang gemeinsam mit den betroffenen Familien, den Beschäftigten und dem Träger sorgfältig und verantwortungsvoll zu gestalten.

Warum gerade die Kindertagesstätte „Knirpsenland“

Ein maßgeblicher Gesichtspunkt ist der bauliche Zustand des Gebäudes am Rugiswalder Weg. Bereits im Jahr 2021 wurde ein Variantenvergleich zu einer möglichen Sanierung des Gebäudes durchgeführt. Unter Berücksichtigung der heutigen baulichen und funktionalen Anforderungen an eine Kindertageseinrichtung wurde dabei ein Ersatzneubau als wirtschaftlichste Variante bewertet. Ein solcher Neubau ist angesichts des erheblichen Investitionsbedarfs und der gleichzeitig stark rückläufigen Kinderzahlen aus Sicht der Stadt finanziell und wirtschaftlich nicht vertretbar. Die Schließung der Einrichtung steht in keinem Zusammenhang mit der Qualität der pädagogischen Arbeit. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisten täglich eine engagierte und wertvolle Arbeit für die Kinder und Familien unserer Stadt. Dafür gebühren ihnen Dank und Anerkennung.

Detaillierte Informationen können Sie unter dem Punkt Bürgerinformation & Stadtrat auf der Homepage der Stadt Neustadt in Sachsen einsehen.

Landschaf(f)t Zukunft e.V.
Regionalmanagement Sächsische Schweiz

Aufruf-Start für LEADER-Fördermittel und Regionalbudget 2027

LAEDER-Fördermittel
Die Region „Sächsische Schweiz“ startete wieder einen Aufruf zur Abgabe von LEADER-Fördermittelanträgen für Projekte im ländlichen Raum ab 10.11.2026. 773.000,00 EUR stehen zur Verfügung. Aufgerufen sind Projekte im Handlungsfeld: HF 3 Tourismus und Naherholung.
Frist zur Abgabe der Anträge ist der 04.01.2027.
Es sind nicht alle Maßnahmeschwerpunkte innerhalb des Handlungsfeldes aufgerufen. Bei Fragen können Sie sich jederzeit an uns wenden.

Regionalbudget 2027
Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) der LEADER-Region „Sächsische Schweiz“ ruft zur Einreichung von Fördermittelanträgen im Rahmen des Regionalbudget gemäß LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) 2023 - 2027 der Region „Sächsische Schweiz“ auf.
Dieser Aufruf umfasst ausschließlich Anträge auf **Förderung von Kleinprojekten.**
Antragsberechtigt sind Gebietskörperschaften, Vereine und gemeinnützige Träger.

Die Einreichefrist für Ihren Projektantrag ist am **15.01.2027, 12:00 Uhr**.

Nähere Informationen unter:
www.re-saechsische-schweiz.de
Regionalmanagement Sächsische Schweiz
Krietzschwitzer Straße 20
01796 Pirna, Tel.: 03501 4704870

Kofinanziert von der Europäischen Union

Bekanntmachung

Planfeststellungsverfahren für das Vorhaben „S 159 - Neubau einer Radverkehrsanlage bei Neustadt in Sachsen, 1. BA“, 1. Tektur

Die Gesellschaft für Verkehrswesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen GmbH, hat für das Vorhaben „S 159 - Neubau einer Radverkehrsanlage bei Neustadt in Sachsen, 1. BA“, für das eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht, eine Planänderung (1. Tektur) beantragt. Mit dieser Tektur werden die Zusagen des Vorhabenträgers aus den Erwiderungen berücksichtigt und umgesetzt. Dabei erfolgte auch eine Fortschreibung des landschaftspflegerischen Begleitplanes.

Die 1. Tektur umfasst im Wesentlichen folgende Inhalte:
- Einfügen einer Querungsstelle der S159 am Bauanfang, Ortseingang Langenwolmsdorf;
- Entfall der Anbindung der vorhandenen Bushaltestelle an die Radverkehrsanlage;
- Entfall des Brückenbauwerks bei Station 0+189,706 und Ersetzung durch Durchlass;
- Herstellung einer Zufahrt zum Grundstück 750/a im Bereich der Bushaltestelle;
- Fortschreibung der Ergebnisse der wassertechnischen Untersuchungen;
- Fortschreibung der umweltfachlichen Unterlagen (Landschaftspflegerischer Begleitplan);
- veränderte Grundstücksinanspruchnahmen;
- Fortschreibung des Regelungsverzeichnisses.

Von dieser Tektur sind Flurstücke in den Gemarkung Langenwolmsdorf der Stadt Stolpen betroffen.
Aufgrund des Umfangs der geänderten Unterlagen und aus Gründen der Verfahrenstransparenz werden die Unterlagen komplett neu öffentlich ausgelegt.
Die kompletten Unterlagen in der Fassung der 1.Tektur (Zeichnungen und Erläuterungen) werden gemäß § 39 Abs. 3a SächStrG i.V.m. §§ 73 Abs. 1 Satz 1, 27a und 27b VwVfG in der Zeit vom 16. November 2026 bis einschließlich 15. Dezember 2026 auf der Internetseite der Landesdirektion Sachsen unter https:/// www.lds.sachsen.de/bekanntmachung/ Infrastruktur/Radwege veröffentlicht.
Des Weiteren wird nach § 73 Abs. 1 Satz 2 VwVfG eine leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit der Einsichtnahme in die Planunterlagen während des vorgenannten Zeitraums

vom 16. November 2026 bis einschließlich 15. Dezember 2026

in der Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen, Markt 24, Sekretariat Amt für Stadtentwicklung und Bauwesen, Zimmer 2, 01844 Neustadt in Sachsen, während der Dienststunden

Montag
09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr
Dienstag/Donnerstag
09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch/Freitag
09:00 bis 12:00 Uhr
zur Verfügung gestellt.

Gemäß den Bestimmungen des Sächsischen Umweltinformationsgesetzes können die entscheidungserheblichen Unterlagen auf Antrag auch in der Landesdirektion Sachsen, Referat 32, eingesehen werden.

1. Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist - **bis einschließlich 29. Dezember 2026** - bei der Landesdirektion Sachsen Einwendungen gegen den Plan erheben bzw. sich dazu äußern. Die Einwendungen sollen vorzugsweise als PDF-Datei elektronisch per E-Mail übermittelt werden (post@lds.sachsen.de). Eine schriftliche Übermittlung ist ebenfalls möglich (Postanschrift: Landesdirektion Sachsen, 09105 Chemnitz bzw. Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig). Einwendungen sollen Namen, eine vollständige, zustellfähige Anschrift der Einwendenden enthalten, um Berücksichtigung im Verwaltungsverfahren zu finden.
   Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen. Nach Ablauf dieser Äußerungsfrist sind für das Verfahren über die Zulässigkeit des Vorhabens alle Äußerungen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, ausgeschlossen (§ 73 Abs. 4 Satz 3 VwVfG a.F.).
   Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Andernfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.
2. Vereinigungen, die aufgrund einer Anerkennung nach anderen Rechtsvorschriften befugt sind, Rechtsbehelfe nach der Verwaltungsgerichtsordnung gegen den Planfeststellungsbeschluss einzulegen, werden hiermit entsprechend von der Auslegung des Plans benachrichtigt. Sie könne innerhalb der in der Nr. 1 genannten Frist Stellungnahmen zu dem Plan abgeben bzw. sich äußern.
3. Die Anhörungsbehörde kann von einer förmlichen Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen absehen (§ 17a Abs. 5 FStrG a.F.).
   Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht. Diejenigen, die fristgerecht Einwendungen erhoben haben bzw. bei gleichförmigen Einwendungen der Vertreter im Sinne von Nr. 1 dieser Bekanntmachung, werden von dem Termin gesondert benachrichtigt. Sind mehr als 50 derartige Benachrichtigungen vorzunehmen, können diese durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.
   Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die der Planfeststellungsbehörde zu übergeben ist.
   Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet.
   Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.
   Der Erörterungstermin kann ganz oder teilweise in digitaler Form durchgeführt werden (§ 17a Abs. 6 FStrG a.F.).
4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen, Vorbringen von Äußerungen oder Abgabe von Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehenden Kosten werden nicht erstattet., werden nicht erstattet.
5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
6. Über die Äußerungen, Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde (Landesdirektion Sachsen) entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

7. Vom Beginn der Veröffentlichung der Planunterlagen treten die Anbaubeschränkungen nach § 9 FStrG a.F. und die Veränderungssperre nach § 9a FStrG a.F. in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt der Trägerin der Straßenbaulast ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 9a Abs. 6 FStrG a.F.).

Datenschutzhinweise gemäß Artikel 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung
Bei der Abgabe von Stellungnahmen und Äußerungen oder der Erhebung von Einwendungen stellen sie der Landesdirektion Sachsen Personen bezogene Daten zur Verfügung. Die Landesdirektion Sachsen erhebt solche Daten auch bei Meldebehörden, Grundbuchämtern und im Handelsregister. Diese Daten werden von der Landesdirektion Sachsen in Erfüllung ihrer Aufgaben gemäß den geltenden Bestimmungen zum Datenschutz verarbeitet. Die Daten werden dem Vorhabenträger übermittelt. Die entsprechenden datenschutzrechtlichen Informationen nach Artikel 13 Abs. 1 und 2 sowie Artikel 14 Abs. 1 und 2 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), insbesondere welche Rechte Ihnen diesbezüglich zustehen, erfahren Sie unter dem folgenden Link https://www.lds.sachsen.de/datenschutz (Unterlagen/Planfeststellungsverfahren Infrastruktur). Der behördliche Datenschutzbeauftragte der Landesdirektion Sachsen ist wie folgt erreichbar: Datenschutzbeauftragter der Landesdirektion Sachsen, 09105 Chemnitz; E-Mail: datenschutz@lds.sachsen.de; Telefon: +49 371 5320.

i. A. der Landesdirektion Sachsen

Einladung

zur 156. Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Sebnitz

Am **Dienstag, dem 17. November 2026, 10:00 Uhr**, findet die nächste Versammlung des Abwasserzweckverbandes Sebnitz in der Stadtverwaltung Sebnitz, Rathaus, Kirchstraße 5, 01855 Sebnitz, mit folgender Tagesordnung statt:

- Beratung und Beschluss zur Bestätigung von Nachträgen
- Beratung und Beschluss zum Ausgleich des Verlustvortrages aus dem Wirtschaftsjahr 2022
- Beratung und Beschluss zu Einwendungen gegen den Entwurf der Haushaltssatzung des AZV Sebnitz für das Wirtschaftsjahr 2027
- Beratung und Beschluss zur Haushaltssatzung 2027 des AZV Sebnitz
- Informationen, Fragen und Anregungen.

Kretzschmar, Verbandsvorsitzender

Ende der amtlichen Bekanntmachungen ----------

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 27. November 2026

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Dienstag, der 17. November 2026

Annahmeschluss für Anzeigen ist:
Freitag, der 20. November 2026, 9.00 Uhr

AUS DEM STADTLEBEN

Über 9,4 Millionen Euro für die Revitalisierung der Industriebrache am Karrenberg

Freistaat Sachsen und Bund fördern die Entwicklung eines neuen Gewerbegebiets

Am 28. Oktober 2026 wurden offiziell Fördermittel in Höhe von 9,416 Millionen Euro für die Revitalisierung der Industriebrache am Karrenberg übergeben. Béla Bélafi, Präsident der Landesdirektion Sachsen, überreichte den Fördermittelbescheid an Bürgermeister Alexander Sachse und Frieder Haase, Geschäftsführer der Industrie-Center Neustadt GmbH (ICN GmbH). An der Übergabe nahmen unter anderem Vertreter der Wirtschaftsförderung Sachsen, die Bürgermeister a. D. Manfred Elsner und Peter Mühle, Aufsichtsräte und Stadträte sowie die beteiligten Planungsbüros teil.
Auf dem rund zehn Hektar großen Areal unmittelbar nördlich der Staatsstraße S 159 soll in den kommenden Jahren ein modernes Gewerbegebiet entstehen. Wo sich einst eine am 1. Oktober 1979 in Betrieb genommene Milchviehanlage befand, werden künftig neue gewerbliche Perspektiven für Neustadt in Sachsen geschaffen.

9,4 Millionen Euro für die Revitalisierung

Der Freistaat Sachsen und der Bund unterstützen die Entwicklung des ehemaligen Industriestandortes im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW-Infra). Die Landesdirektion Sachsen bewilligte der städtischen Gesellschaft Industrie-Center Neustadt GmbH Fördermittel in Höhe von 9,416 Millionen Euro. Damit werden 90 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten finanziert.



v. l. Béla Bélafi, Präsident der Landesdirektion Sachsen und Bürgermeister Alexander Sachse zur Übergabe des Fördermittelbescheides

Béla Bélafi, Präsident der Landesdirektion Sachsen, betonte anlässlich der Übergabe: „Die Stadt Neustadt in Sachsen kann beeindruckende Erfolge bei der Sanierung früherer Industriestandorte vorzeigen. Mit bisher ausgereichten 12,4 Millionen Euro aus dem Programm GRW-Infra wurden der „Industrie- und Gewerbepark Neustadt/Langburkersdorf“ sowie die Gewerbegebiete „Kirschallee 1“ und „Kirschallee 2“ entwickelt und erfolgreich vermarktet. Das aktuelle Projekt am Karrenberg stellt mit einem Gesamtaufwand von knapp 10,5 Millionen Euro die bisher größte Einzelmaßnahme dar.“

Langjähriges Vorhaben wird Realität

Bürgermeister Alexander Sachse zeigte sich erfreut über den wichtigen Schritt: „Seit über zwei Jahrzehnten verfolgt die Stadt Neustadt in Sachsen das Ziel, aus der ehemaligen Milchviehanlage ein neues Gewerbegebiet zu entwickeln. Ich freue mich sehr, dass wir mit den nun bereitgestellten Fördermitteln einen entscheidenden Schritt vorangekommen sind und die Umsetzung dieses langjährigen Vorhabens endlich in greifbare Nähe rückt. Unsere Stadt profitiert dabei gleich doppelt: Zum einen beseitigen wir mit der Revitalisierung einen seit Jahrzehnten bestehenden städtebaulichen Missstand vor den Toren unserer Stadt. Zum anderen schaffen wir neue Entwicklungsmöglichkeiten für Unternehmen und stärken damit nachhaltig den Wirtschaftsstandort Neustadt in Sachsen.“
Das Gelände liegt seit den 1990er-Jahren brach. Mit dem Erwerb der letzten Grundstücke Mitte 2026 hat die ICN GmbH die Voraussetzungen geschaffen, das Areal wieder einer gewerblichen Nutzung zuzuführen.



Beim Rundgang durch das Gelände: Frieder Haase, Geschäftsführer der ICN GmbH (vorn links) und Béla Bélafi, Präsident der Landesdirektion Sachsen (vorn rechts)

Umfangreiche Arbeiten auf dem Gelände

Bevor neue Unternehmen angesiedelt werden können, ist eine umfassende Beräumung und Erschließung des Geländes erforderlich. Das mit Siedlungsmüll belastete Areal wird zunächst beräumt. Anschließend werden das rund 9.000 Quadratmeter große Stallgebäude sowie 15 Hochsilos aus Beton abgebrochen. Im weiteren Verlauf sind umfangreiche Bodenregulierungsarbeiten sowie der Bau einer Erschließungsstraße vorgesehen. Darüber hinaus werden neue Wasser- und Abwasserleitungen verlegt und damit die Voraussetzungen für die spätere gewerbliche Nutzung geschaffen.
Mit der Revitalisierung soll nicht nur ein seit Jahrzehnten bestehender städtebaulicher Missstand beseitigt werden. Gleichzeitig entstehen neue Flächen für Unternehmen, zusätzliche Entwicklungsmöglichkeiten und langfristig auch neue Arbeitsplätze. Damit wird der Wirtschaftsstandort Neustadt in Sachsen weiter gestärkt und die Stadt für Investoren und wachsende Unternehmen attraktiver.

Erste Ansiedlungen ab 2028 möglich

Die Arbeiten sollen bis September 2028 abgeschlossen sein. Danach stehen rund 7,7 Hektar Gewerbefläche für die Ansiedlung von Unternehmen zur Verfügung. Bereits heute gibt es erste Interessenbekundungen von Unternehmen. Mit der Revitalisierung des Karrenbergs erhält Neustadt in Sachsen damit nicht nur ein neues Gewerbegebiet, sondern auch eine wichtige Zukunftsperspektive für die wirtschaftliche Entwicklung der Stadt.

Frischer Anstrich für den Großen Saal der Neustadthalle

Im Rahmen der laufenden Unterhaltungsmaßnahmen wurden Mitte Oktober 2026 Malerarbeiten im Bereich des Bühnenaufgangs im Großen Saal der Neustadthalle durchgeführt.

Die Arbeiten übernahm die Malerfirma Ingo Karsch während der veranstaltungsfreien Woche vom 12. bis 16. Oktober 2026. Aufgrund der großen Raumhöhe musste zunächst auf beiden Seiten der Bühne ein Gerüst aufgebaut werden. Anschließend erhielten die Wände im Bereich des Bühnenaufgangs sowie die beiden Nebentüren einen neuen Anstrich. Die Maßnahme konnte wie geplant am 16. Oktober 2026 abgeschlossen werden.



Während der Malerarbeiten im Großen Saal

Stadt investiert weiter in die Lehr- und Lernmittelausstattung der Friedrich-Schiller-Oberschule

Die Stadt Neustadt in Sachsen ist als Schulträger für die Finanzierung der Lehr- und Lernmittel an der Friedrich-Schiller-Oberschule verantwortlich. Gemeinsam mit der Schulleitung wird jährlich abgestimmt, welcher Bedarf besteht und welche finanziellen Mittel dafür im Haushalt zur Verfügung stehen. Über den pädagogisch sinnvollen Einsatz der vorhandenen Lehr- und Lernmittel entscheidet die Schule selbst.



Nach Auskunft der Schulleitung wird an der Friedrich-Schiller-Oberschule weiterhin mit Schulbüchern gearbeitet. Seit dem Schuljahr 2025/26 werden jedoch verstärkt Klassensätze genutzt. Das bedeutet, dass nicht mehr grundsätzlich jede Schülerin und jeder Schüler zu Beginn des Schuljahres ein persönliches Lehrbuch erhält. Wie die Schulbücher eingesetzt werden, unterscheidet sich dabei je nach Fach und Jahrgangsstufe. Persönliche Lernmaterialien stehen weiterhin zur Verfügung. Bei Bedarf wer-

den auch Schulbücher ausgegeben, insbesondere zur Vorbereitung auf Prüfungen und für das Lernen zu Hause.
Ein wesentlicher Grund für die derzeitige Situation ist die deutlich gestiegene Schülerzahl. Im Schuljahr 2025/26 besuchten rund 540 Schülerinnen und Schüler die Friedrich-Schiller-Oberschule. In den Klassenstufen 7 und 9 musste jeweils eine zusätzliche Klasse eingerichtet werden. Dadurch reichten die vorhandenen Buchbestände nicht mehr aus, um allen Schülerinnen und Schülern ein persönliches Exemplar zur Verfügung zu stellen.
Gleichzeitig wurden die Buchbestände über mehrere Jahre hinweg nicht in allen Fächern regelmäßig erneuert. Bei einigen älteren Lehrwerken ist eine Nachbestellung einzelner Exemplare inzwischen kaum noch möglich. In diesen Fällen müssten komplette Bestände durch aktuelle Ausgaben ersetzt werden. Erschwerend kommen deutlich gestiegene Buchpreise hinzu, die je nach Lehrwerk um bis zu 30 Prozent gestiegen sind. Eine vollständige Neubeschaffung aller benötigten Bücher war angesichts der aktuellen Haushaltslage kurzfristig nicht möglich.

Stadt erhöht Mittel für Schulbücher
Trotz der angespannten finanziellen Situation hat die Stadt Neustadt in Sachsen ihre Ausgaben für Schulbücher in den vergangenen Jahren kontinuierlich erhöht. Im Jahr 2023 wurden insgesamt 11.720,44 Euro ausgegeben, 2024 waren es 12.666,20 Euro und 2025 bereits 14.839,74 Euro.
Bereits im Jahr 2025 wurde der Haushaltsansatz für Schulbücher von 10.000 auf 12.000 Euro angehoben. Darüber hinaus finanziert die Stadt Arbeitshefte und weitere Lernmittel sowie digitale Angebote und Lizenzen. Für das Jahr 2026 wurden allein für die Friedrich-Schiller-Oberschule insgesamt mehr als 40.000 Euro für Lehr- und Lernmittel sowie digitale Lizenzen ausgegeben.

Weitere Schulbücher sollen zeitnah beschafft werden
Um die Ausstattung weiter zu verbessern, wurde in der Sitzung des Verwaltungsausschusses am
5. November 2026 über eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 23.610 Euro für die Beschaffung weiterer Schulbücher entschieden. Damit könnten zeitnah zusätzliche Lehrwerke angeschafft werden. Vorgesehen sind insbesondere Mathematikbücher für die Klassenstufen 8 bis 10 sowie Englischlehrwerke für die Klassenstufen 7, 9 und 10. Darüber hinaus sollen E-Book-Lizenzen für alle sechs Klassenstufen in Mathematik und Englisch angeschafft werden.

Klassensätze sind keine endgültige Lösung
Die verstärkte Nutzung von Klassensätzen in Kombination mit den E-Book-Lizenzen ermöglicht eine schnelle Reaktion auf zukünftige Lehrplanänderungen sowie die künftig zu erwartende rückläufige Entwicklung der Schülerzahlen.
Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler auch künftig verlässlich mit den notwendigen Lernmitteln auszustatten - sowohl für das Lernen im Unterricht als auch für die Vorbereitung und Nacharbeit zu Hause. Dazu wird es weiterhin eine enge Abstimmung zwischen Stadtverwaltung und Schulleitung geben.



Linienbus 264 Neustadt - Bischofswerda als TaktBus

Nutzen Sie die zusätzlichen Fahrtzeiten
Die Buslinie 264 der RVSOE, die zwischen Hohnstein, Neustadt in Sachsen und Bischofswerda fährt, ist bereits seit Ende März 2026 eine TaktBus-Linie. Das bedeutet für Sie, dass Neustadt besser angebunden ist. Ein Taktbus verbindet kleinere Orte mit den nächsten Zentren. Er bietet gute Anschlüsse zu weiterführenden Linien (wie dem Zug in Bischofswerda) und fährt mindestens alle zwei Stunden, auch am Samstag oder in den Abendstunden.

Die TaktBus-Linie 264 ist somit Ihre verlässliche Verbindung bis zum Bahnhof nach Bischofswerda oder in Richtung Hohnstein. Unter der Woche verlässt der erste Bus in Richtung Bischofwerda die Haltestelle Neustadt, Wilhelm-Kaulisch-Straße bereits kurz vor 05:00 Uhr morgens, die letzte Fahrt findet gegen 18:30 Uhr am Abend statt. Auch an Samstagen sind Sie mobil. Da fährt der erste Bus 08:35 Uhr und der letzte 17:35 Uhr in Richtung Bischofswerda.

Fahrzeiten & Taktung (Linie 264)
- **Montag bis Freitag:**
  Erste Fahrt ab Neustadt (Wilhelm-Kaulisch-Straße) Richtung Bischofswerda kurz vor 05:00 Uhr morgens. Letzte Fahrt am Abend gegen 18:30 Uhr.
- **Samstag (Sonnabend):**
  Erste Fahrt Richtung Bischofswerda um 08:35 Uhr. Letzte Fahrt gegen 17:35 Uhr.

Takt- und PlusBus-Linien werden vom Freistaat Sachsen finanziell unterstützt. Bei Fragen zu dieser oder zu weiteren Buslinien im Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) helfen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Info-Hotline unter 0351 8526555 gern weiter.

Anzeige(n)





KULTURELLES

Neu in der Stadtbibliothek

- Im Roman **„Der Zauber der kleinen Dinge“** von **Beate Maly** geht es um Charlotte, die im Wien des Jahres 1900 um ihre Selbstständigkeit und ihr eigenes Glück kämpft. Dabei trifft sie auf den Erfinder Erwin Perzy und den Waisenjungen Rudi, während die erste Wiener Schneekugel entsteht.
- Im historischen Roman **„Die Patin von New York“** von **Felicity Whitmore** wird die spannende Geschichte der deutschen Einwanderin Fredericka Mandelbaum erzählt, die im New York des 19. Jahrhunderts zu einer mächtigen Geschäftsfrau der Unterwelt aufsteigt. Gleichzeitig versucht Mallory in der Gegenwart, ein geheimnisvolles Familiengeheimnis rund um ein wertvolles Collier aufzudecken.
- **„Die Regenschwimmerin“** von **Romy Fölck** erzählt von Judith, die nach der Trennung von ihrem Mann nach Schweden reist, um Abstand zu gewinnen und einen Neuanfang zu wagen. Dort trifft sie auf ihre frühere Jugendfreundin Evi und die zurückgezogen lebende Marga, wodurch eine bewegende Geschichte über Freundschaft, Vergebung und neue Chancen entsteht.
- **„Alles ihre Schuld“** von **Andrea Mara** handelt von Marissa, die ihren vierjährigen Sohn Milo von einem Spieltreffen abholen möchte, ihn aber an der angegebenen Adresse nicht finden kann. Als klar wird, dass Milo verschwunden ist, beginnt eine verzweifelte Suche, bei der immer mehr Geheimnisse und überraschende Wendungen ans Licht kommen.
- Die Autorin **Gaby Hauptmann** zeigt in ihrem Buch **„Es ist nie zu spät“,** wie Gabriele nach ihrem Eintritt in den Ruhestand ihr Leben neu gestaltet und unerwartet drei Frauen kennenlernt, mit denen sie eine enge Freundschaft aufbaut. Außerdem begegnet sie Wolf, der ihr neue Perspektiven eröffnet und ihr zeigt, dass auch im späteren Leben Freundschaft, Liebe und Abenteuer möglich sind.
- Die weihnachtsbegeisterte Evie Green reist nach New York, wo sie zufällig auf den Fußballstar Noah Sanderson trifft, der Weihnachten eigentlich am liebsten vermeiden möchte. In **„Das kleine Wunder im Central Park“** von **Julie Caplin**, dem ersten Band der Reihe „Christmas Escapes“, erleben die beiden eine turbulente Weihnachtszeit, in der sie sich langsam näherkommen.

Finanziert aus Mitteln des Kulturraumes Meißen - Sächsische Schwei -Osterzgebirge. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

IMPRESSUM

Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen

Das Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen erscheint 14-täglich. Es wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- **Herausgeber, Verlag und Druck:**
  LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
  Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen Teil:**
  Der Bürgermeister der Stadt Neustadt in Sachsen Herr Alexander Sachse
  01844 Neustadt in Sachsen, Markt 1
- **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:**
  LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10
  vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
  www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare können gegen Kostenerstattung beim Verlag bestellt werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Für Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.





NEUSTADT HALLE IN SACHSEN

Veranstaltungstipps

18.11.2026, 09:30 Uhr - 15:30 Uhr
26. PuppenSpielSpektakel in der Neustadthalle
Ab 09:30 Uhr erwarten die Puppenspieler alle großen und kleinen Besucher (Kinder ab 3 Jahren) mit einem bunten Programm bestehend aus 13 Vorstellungen.
Es werden beliebte Märchen sowie lustige und spannende Geschichten gespielt. Im Foyer gibt es für die Kinder eine Mal- und Bastelstraße vom ASB-Mehrgenerationenhaus sowie Kinderschminken von der Häuslichen Alten- und Krankenpflege Kathrin Vogel. Als weiteres Highlight besucht Shawn das Schaf die Neustadthalle.



21.11.2026, 19:30 Uhr, Die ultumative Tanzfete
Klassische EVERGREENS treffen auf aktuelle HITS, um gemeinsam das Parkett zu erobern. Getränke bekommen Sie an dem Abend an unserer Foyer Bar.

24.11.2026, 16:00 Uhr, Der kleine Stern“
mit der Elbland Philharmonie Dresden



29.11.2026, 17:00 Uhr, Festliches Adventskonzert der Neustadthalle in der St.-Jacobi-Kirche



Anna Maria Kaufmann, international gefeierte Sopranistin, verzaubert zum 1. Advent in der St.-Jacobi-Kirche

Ein traditioneller Höhepunkt in der Vorweihnachtszeit ist das alljährliche Adventskonzert der Neustadthalle.
Auch in diesem Jahr lädt die Neustadthalle am Sonntag, dem 29. November 2026, um 17:00 Uhr, in die St.-Jacobi-Kirche Neustadt in Sachsen ein.
Und diesmal dürfen sich die Besucher auf einen ganz besonderen musikalischen Gast freuen: **Anna Maria Kaufmann**.
Die international gefeierte Sopranistin wurde durch ihre Hauptrolle als Christine im Erfolgsmusical „Das Phantom der Oper“ an der Seite von Peter Hofmann weltbekannt.
Mit ihrer außergewöhnlichen Stimme begeisterte sie bereits ein Millionenpublikum auf den großen Bühnen der Welt. Zahlreiche Auszeichnungen, darunter acht Goldene Schallplatten, unterstreichen ihre beeindruckende Karriere.
Zum ersten Advent wird Anna Maria Kaufmann mit einem festlichen Weihnachtskonzert für besinnliche Momente und musikalische Gänsehaut sorgen.
In der besonderen Atmosphäre der St.-Jacobi-Kirche erwartet die Besucher ein stimmungsvoller Auftakt in die Adventszeit.
Ein außergewöhnliches Konzerterlebnis, das man sich nicht entgehen lassen sollte!
Karten sind im Vorverkauf der Neustadthalle sowie online unter www.neustadthalle.de erhältlich.

Alle Veranstaltungen im Überblick immer aktuell unter www.neustadthalle.de, Ticket-Service unter 03596 587555.

Doppelkopfturnier



des Fußballvereins
Rugiswalde 96 e. V.

im Sportgebäude Rugiswalde
(Waldparkstadion, Steinweg 3)
am **Sonnabend, 14. November 2026,**
ab 14:00 Uhr

Circle of Musical

Ein ganz besonderes Projekt für den DaCapo Chor e. V.

Mit vier Musical-Galas feierte der DaCapo Chor e. V. sein dreijähriges Bestehen und bescherte mehr als 800 Gästen unvergessliche musikalische Momente.
45 Sängerinnen und Sänger standen gemeinsam mit einer elfköpfigen Band aus Schülerinnen und Schülern des Goethe-Gymnasiums Bischofswerda auf der Bühne. Das Programm führte von Cats und West Side Story über ABBA bis hin zu Der König der Löwen. Unter der musikalischen Leitung von Tom Adler entstand ein mitreißendes Konzert, das Generationen und unterschiedliche musikalische Talente zusammenbrachte.
Den Auftakt bildeten zwei Abende in der Kulturscheune Langburkersdorf. Mit viel Engagement verwandelten Chormitglieder und Angehörige die Scheune in einen stimmungsvollen Konzertsaal. Zwei weitere Aufführungen folgten im Goethe-Gymnasium Bischofswerda und im ausverkauften Goldenen Löwen in Stolpen.



Hinter diesem Erfolg stecken unzählige Stunden Proben, Organisation und praktische Arbeit, vor allem aber jede Menge Herzblut. Unser Chor ist voller unterschiedlicher Persönlichkeiten und Talente. Doch wenn es darauf ankommt, ziehen alle an einem Strang. Genau das macht solche Projekte so besonders.
„Ich liebe solche Projekte. Weil sie Mut zeigen. Neugier. Beharrlichkeit. Und etwas Unvernunft“, schrieb Luise Neuhaus-Wartenberg in ihrem Grußwort. Wie recht sie damit hatte! Denn manchmal muss man einfach etwas wagen und gemeinsam größer denken.
Wir blicken mit großer Dankbarkeit und Stolz auf „Circle of Musical“ zurück. Es war weit mehr als eine Konzertreihe. Es war ein Gemeinschaftserlebnis, an dem wir alle wachsen konnten und das gezeigt hat, was entsteht, wenn viele Menschen ihre Begeisterung teilen.
Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden, Unterstützer und unser wunderbares Publikum!

KOMMT IN DIE KULTURSCHENE LANGBURKERSDORF ZUM

STERNEANZÜNDEN

AM 29. NOVEMBER 2026



ab 16 Uhr **Glühwein & weihnachtliche Leckereien**

17 Uhr **Anzünden der Adventssterne im Schloss**

Anschließend laden wir alle Kinder zum **Lampionumzug mit dem Weihnachtsmann** durch das Schlossgelände ein.

Festliches

ADVENTS KONZERT

DaCapo Chor e.V.

Semperoper Brassquintett

Leitung: Tom Adler



Fr, 11.12.2026

19 Uhr

Neustadthalle

Großer Saal

Neustadt in Sachsen

Tickets sind über die Neustadthalle und unter www.reservix.de erhältlich

---

Rückersdorf lädt ein zum

Weihnachtsbaum Anknipsen



am 1. Advent den

29.11.

ab 15:00 Uhr

Verein der Freiwilligen Feuerwehr Rückersdorf in Sachsen e.V.

Anzeige(n)

---

21. & 22.11.26

im November & Dezember!

Adventsausstellung

HEIMATGLANZ & WEIHNACHTSSTAUNEN!

Genießen Sie heiße Getränke & winterliche Leckereien

Zauberhafte Winterlandschaften & Floristik

Wir BASTELN mit Euch!

SA 08-18 Uhr

SO 10-18 Uhr

Gärtnerei Klein

Samstag
21/11 ab 15.00 Uhr
magischer Besuch aus dem Winterwunderland
Musik und Unterhaltung

Sonntag
22/11 ab 15.00 Uhr
Musik und Geschichten zur Weihnachtszeit liebevoll vorgetragen

Gärtnerei Klein mit Garten- und Landschaftsbau
Hainersdorfer Weg 10 in 01855 Sebnitz Tel: 035971/52200

Workshop Adventsfloristik 25/11/26 ab 19.00 Uhr

---

32. Weihnachtsmarkt

in der GS Oberottendorf

Sa. 28.11.

14 bis 17 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Grundschule Oberottendorf • Bischofswerdaer Straße 276 • 01844 Neustadt i. Sa.
www.gs-oberottendorf.de

Rathaus-Advents-Kalender 2026



täglich 17:00 Uhr

01.12.	Kinder weckt den Weihnachtsmann FFw Neustadt in Sachsen
02.12.	„Wir lassen unseren Markt leuchten“ Julius Missbach GS
03.12.	Weihnachtstraktoren Carola Moddemann GmbH
04.12.	Haare flechten Anke Schierz – Frisör GmbH
05.12.	Kiki aus dem Mariba Mariba Freizeitwelt Neustadt
06.12.	Nikolaustag (Stiefel können bis 04.12. im Schuhhaus Lietze abgegeben werden und müssen am 06.12. am Rathaus zum Adventskalendertürchen öffnen wieder abgeholt werden!) Gemeinsam für Neustadt e.V.
07.12.	Basteln von Duftarmbändchen Franzi Hentzschel - FreiRaum
08.12.	Rundfahrten mit dem Bus Steglich Reisen
09.12.	Basteln von Weihnachtswichteln Gärtnerei Gruschwitz
10.12.	Puppentheater Christina Ehrlacher- Bendull
11.12.	„Wir backen Pizza“ Birgit und Steffen Fleischer
12.12.	Husch – Der Weihnachtswichtel Volksbank Pirna eG
13.12.	Mitmachprogramm mit Hexe Baba-Jaga Häusliche Krankenpflege K.Vogel
14.12.	Weihnachtswichtel Tapsi Stadtwerke Pirna „Meine Region, Meine Energie“
15.12.	Unser Bürgermeister lädt ins Rathaus ein Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen
16.12.	PTx Weihnachtskremser PTx Trimble GmbH
17.12.	Kick mit dem SSV Neustadt die Wichtel weg SSV Neustadt
18.12.	„Zuckerwatte und kleiner Rummel“ Markt-Apotheke Neustadt
19.12.	Weihnachtsponys Katja und Thomas Schott
20.12.	Weihnachtswunder mit Struppi dem Weihnachtswichtel Gaststätte zur Börse
21.12.	Schokoladige Kreationen Sarah Gierig, Bäckerei Gierig
22.12.	Märchen Power „Dein sportliches Abendteuer mit Wolf, Hexe und Co“ SSV 1862 Langburkersdorf e.V.
23.12.	Kita Vogelnest Dancing Birds
24.12.	Die Junge Gemeinde lädt zu den Krippenspielen um 14:00 Uhr und 15:30 Uhr in die St.-Jacobi-Kirche ein

NEWS AUS SCHULEN UND KITAS



Julius-Mißbach-Grundschule

Der Herbst ist regengrau und trübe?

Stört uns nicht, bei uns startet das Ganztagesangebot!

Nach den Herbstferien startete unser vielfältiges Ganztagesangebot. Die verantwortliche Lehrkraft Frau Roy bereitete gemeinsam mit dem Schulassistenten Herrn Wiedrich alle Angebote gründlich vor. So wurden Absprachen mit den Angebotsleitern getroffen, Verträge unterschrieben und die Schüler der Klassen 2 - 4 durften ihr Interesse für verschiedenste Angebote bekunden. Nun stehen vormittags Angebote, die das Lernen noch individueller unterstützen, auf dem Programm. Dazu ist zusätzliches Personal notwendig, welches im Unterricht eingesetzt ist und einzelne Kinder in kleinen Lerngruppen unterstützt. Ergänzend wird das Konzentrationstraining für unsere Kinder der 2. Klassen sowie das GTA Russisch und für mathematisch interessierte Schüler, die gern knobeln, Matheasse angeboten. Unsere kleinen Bücherwürmer dürfen in den Pausen sowie im Anschluss an den Unterricht in der Bibliothek stöbern. Viele neue Bücher laden zum Ausleihen und Lesen ein. Dadurch werden die Grundkenntnisse gesichert und der persönliche Horizont unserer Schüler erweitert. Die Nachmittage dienen dem Ausprobieren. Neigungen und Talente werden entdeckt oder gefördert. Verschiedene Vereine, wie zum Beispiel Tischtennis, Tambourelli oder Handball, sorgen für sportliche Aktivitäten. Im Gegensatz dazu regt das Angebot Schach zu ruhigem, fokussiertem Nachdenken an. Praktische Programme, wie Handwerk und Technik, Kochen und Backen oder Gemüsehelden stehen bei den Kindern hoch im Kurs. Dabei ist die Nachhaltigkeit besonders wertvoll. Die Ackerhelden bauen Gemüse an, das im Angebot Kochen und Backen verwertet wird. Und das duftet dann köstlich in unserer Schule! Die kreativen Viertklässler freuen sich schon auf das Töpfern. Nach dem Unterricht dürfen sich die Schüler der Klassenstufe 2 noch zur Entspannung zurückziehen.
Da wir als Startchancenschule des Bundes ausgewählt wurden, nutzen wir finanzielle Möglichkeiten und bieten den Kindern zusätzlich das musikalische Projekt „MusizierMit“ an. Dieses findet begeisterten Anklang und wird von dem Musikpädagogen Herrn Schmitz geleitet. Sie merken also, Herbstregen und Sturm …, das stört uns nicht, bei uns startete das Ganztagesangebot!

Wandertag zu Elsas Ruh

Die ersten Klassen unternahmen einen erlebnisreichen Wandertag zu „Elsas Ruh“ in Neustadt in Sachsen. Auf ihrer Wanderrunde gab es für die Schülerinnen und Schüler viel zu entdecken. Neugierig erkundeten sie den Wald und betrachteten die Natur ganz genau.



Dabei sammelten sie verschiedene Blätter sowie Samen von Bäumen und sortierten ihre Fundstücke. Auch zum ausgiebigen Spielen im Wald blieb viel Zeit. Die kleinen Waldbewohner kamen ebenfalls nicht zu kurz, einige Käfer wurden vorsichtig aus „gefährlichen“ Situationen gerettet. Die Schüler zeigten außerdem, dass ihnen ein sauberer Wald am Herzen liegt. Gemeinsam sammelten sie herumliegenden Müll auf und halfen so, die Natur zu schützen. Bei einem ausgiebigen Frühstück konnten sich alle stärken und eine Pause genießen. Anschließend wurde auf der Wiese ausgelassen Fangen gespielt. Mit vielen schönen Eindrücken machten sich die ersten Klassen schließlich auf den Rückweg.





Grundschule Oberottendorf

Halloween im Hort



Die Vorfreude war groß, als die Kinder erfuhren, dass wir im Hort eine Halloweenparty feiern wollen. Dann war es endlich so weit. Am Donnerstag, dem 30.10.2026, verwandelten sich die Hortzimmer in gruslig-schaurige Räume, die sofort von all den Hexen, Skeletten, Vampiren, Sensenmännern und Zombies bestaunt wurden. Nebel und besondere Lichter zauberten noch mehr düstere Stimmung. Überall luden Monsterbuffets zum Naschen ein. Unsere Eltern überraschten uns wieder mit tollen kreativen Ideen dazu. Bei lustigen Spielen, wie z. B. Mumienwickeln, Fühlkisten (z. B. mit gekochten Eiern oder Nudeln bestückt) und Hexentanz verbrachten wir einen schönen gruseligen Nachmittag im Hort!

Alle Jahre wieder …

Obwohl bis zur Vorweihnachtszeit noch ein bisschen Zeit ist, trafen sich am Montag, dem 02.11.2026, unsere bastelfreudigen Eltern zu einer schönen (weihnachtlichen) Runde im Hort. Wer Lust hatte, konnte aus verschiedenen Materialien Sterne oder Bäume herstellen. Schnell füllten sich die vorbereiteten Tische und das kreative Gestalten konnte losgehen. Dabei kam es zu vielen netten Gesprächen und die Zeit verging wie im Flug. Ein kleines Buffet mit leckeren selbstgemachten Aufstrichen, Brot und natürlich Glühwein oder Kinderpunsch rundeten den gelungenen Abend ab. Leuchtende Sterne und funkelnde Bäume waren der Lohn für die Mühe beim Basteln…
Das Hortteam bedankt sich nochmals für die zahlreiche Teilnahme und den wundervoll entspannten Abend!

Das Hortteam



Adolf-Tannert-Schule

Ersthelfer im Miteinander



Vom 7. bis 9. Oktober 2026 fanden die Antigewalttage statt. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4 erlebten drei abwechslungsreiche Tage mit spannenden Aktionen rund um Respekt, Hilfsbereitschaft und gewaltfreie Konfliktlösung. Der erste Tag begann mit einem gemeinsamen Frühstück. Dabei standen das Miteinander und die „Zauberwörter“ Bitte und Danke im Mittelpunkt. Ein besonderer Begleiter war Elmar, der bunte Elefant. Mithilfe des Kinderbuches entdeckten die Kinder, dass jeder Mensch einzigartig ist und eigene Stärken und Eigenschaften mitbringt. Passend dazu gestalteten sie eigene und gemeinsame Klassen-Elmars. Außerdem übten sie, wie sie selbstbewusst Grenzen setzen können, ohne andere zu verletzen. Sie lernten, deutlich „Hör auf!“ oder „Lass das!“ zu sagen. Auch verschiedene Entspannungstechniken halfen ihnen, in schwierigen Situationen ruhig zu bleiben. Unter dem Motto „Ersthelfer im Miteinander“ versorgten die Schüler unter Anleitung von Frau Zimmermann Kuscheltiere und übten sich in Erster Hilfe. Frau Schüler aus der Bibliothek Sebnitz stellte zudem das Buch „Die Streithörnchen“ vor. Gemeinsam sprachen die Kinder über Streit, Gefühle und friedliche Lösungen. Zum Abschluss erhielt jeder eine Urkunde als „Ersthelfer im Miteinander“. Die Antigewalttage zeigten eindrucksvoll, wie wichtig Respekt, Rücksichtnahme und Hilfsbereitschaft für ein friedliches Zusammenleben sind. Mit vielen neuen Erfahrungen verabschiedeten sich die Schüler in die Herbstferien.

Fachkonferenz Unterstufe





Hohwaldbienen
Kindertagesstätte

„Bitte bringt morgen eure Sportsachen mit“

Das lassen sich die Honig- und Sammelbienen nicht zweimal sagen. Sie lieben es zu toben, zu springen sowie zu rennen. Jetzt, wo wir leider nicht mehr so viele Kinder im Bienenstock betreuen, haben wir die Chance genutzt, einen Bewegungsraum einzurichten. Seit Oktober steht einmal wöchentlich ein Sportvormittag im Wochenplan der Honig- und Sammelbienen. Mit viel Freude ziehen die Kinder ihre Sportkleidung an und dann heißt es: „SPORT FREI“!



Nach einer Erwärmung wird balanciert, gehüpft, geklettert, gerannt und in Teams gegeneinander angetreten. Jeder zeigt, was er gut kann. Wem etwas nicht gleich gelingt, der bekommt von seinen Freunden motivierende Tipps. Denn gemeinsam schaffen wir alles.

Seit November nehmen die Hummeln (Vorschüler) und nun auch die Honigbienen (Mittelgruppe) im wöchentlichen Wechsel das Kooperationsangebot der Grundschule Oberottendorf „Sport in der Turnhalle Niederottendorf“ an. Dies ist ein wichtiger Teil zur Schulvorbereitung.
Die verbliebenen Hohwaldbienen dürfen weiter die Bewegungsangebote in unserem Sportraum nutzen und freuen sich auf tolle Sportvormittage.

Es grüßen die sportlichen Honig- und Sammelbienen



Wann erscheint die nächste Ausgabe? Scan mich!

Ihr Amts- und Heimatblatt Neustadt

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund
Ortsverband Neustadt/Sa. e.V.



Neues aus der ASB-Kita Knirpsenland



Ein zauberhaft gruseliger Tag im Knirpsenland!

Am 29.10.2026 wurde es bei uns wieder herrlich gruselig, denn unsere alljährliche Halloweenparty stand auf dem Programm! Schon die liebevoll geschmückte Kita und die aufgeregten kleinen Knirpse sorgten für echte Halloweenstimmung. Wie in jedem Jahr durften die Kinder in ihren fantasievollen Kostümen kommen und in die Welt der kleinen Gespenster, Hexen und Monster eintauchen. Los ging es mit einem gemeinsamen Frühstück am liebevoll vorbereiteten Gruselbuffet. Anschließend warteten jede Menge Spiel und Spaß beim Gespensterbowling, Stuhltanz und Gespensterwerfen.





Nach der Mittagsruhe ging das fröhliche Gruseltreiben weiter: Ab 15:00 Uhr öffneten wir unsere Türen für Eltern, Großeltern und alle, die mit uns feiern wollten. Viele folgten unserer Einladung und genossen die leckeren Gruselspeisen in unserem Gruselkaffee. Natürlich durften auch Spiel und Spaß nicht fehlen! An unserer Fotowand wurden zauberhafte Erinnerungen festgehalten. Beim Gespensterbowling konnten auch die Großen ihr Können unter Beweis stellen und funkelnde Glitzertattoos ließen die Augen unserer kleinen Grusel-Knirpse strahlen. Ein ganz herzliches Dankeschön an alle Eltern, die uns bei den Vorbereitungen für unser Gruselfrühstück unterstützten sowie an alle Familien, die unser Gruselkaffee mit ihren leckeren Speisen bereichert haben. Danke für eure Unterstützung, eure Zeit und eure liebevollen Beiträge, die unser Halloweenfest wieder einmal zu etwas ganz Besonderem gemacht haben!



Neues vom ASB KINDERHAUS PFIFFIKUS

Ein Einblick in unsere Vorschularbeit

Die Erzieher der Vorschulgruppe möchten sich auf diesem Weg ganz herzlich bei Frau Beyer, Schulleiterin der Julius-Mißbach-Grundschule in Neustadt, bedanken. Frau Beyer hat sich die Zeit genommen, an unserem Vorschulelternabend teilzunehmen. Dabei gab sie den Eltern wertvolle Hinweise und hilfreiche Informationen rund um den Schulstart und ermöglichte einen ersten Einblick in den Schulalltag. Besonders gefreut hat uns ihre positive Rückmeldung zu unserer Vorschularbeit im Kinderhaus. Sie hob hervor, dass die Kinder sehr gut auf die Schule vorbereitet sind. Besonders die motorischen Fähigkeiten und Fertigkeiten, das Zahlenverständnis sowie die Selbstständigkeit fanden lobende Erwähnung. Das bestärkt uns und zeigt, wie wichtig eine gute Vorbereitung und die Zusammenarbeit zwischen Kita und Grundschule sind.

Eine schaurig-schöne Gespensterparty

Hui, was war denn da los in der Kita Pfiffikus? Überall kleine Gespenster, geheimnisvolle Gestalten und jede Menge Gewusel! Da musste ich mich trotz der Gemütlichkeit in meinem Nest auf den Weg machen und ganz genau hinschauen, was sich die Kinder wieder ausgedacht hatten.



Im Kinderkreis wurde die Idee diskutiert, ob es denn eine Party zu Halloween geben könnte. Alle einigten sich gemeinsam auf eine „Gespensterparty“. So wurde aus unserer Einrichtung eine schaurig-schöne Geisterwelt. Schon im Vorfeld schickten unsere Eltern fleißig Dekoration mit und schmückten gemeinsam mit den Kindern die Räume. Was ich da nicht alles gesehen habe! Riesige Spinnennetze, Girlanden mit Kürbisgesichtern, jede Menge Lichterketten, Figuren und natürlich die passenden Kostüme.

Gestärkt mit einem liebevoll vorbereitetem Geisterfrühstück unserer Küchenfeen starteten alle in einen aufregenden Tag. Besonders stolz bin ich auf die Küche des Hauses, in der täglich alle Speisen, ob Frühstück oder Vesper, frisch und mit viel Liebe und Sorgfalt zubereitet werden. In unserem Turnraum hatte unsere Uli ein geheimnisvolles Geister-Taschenlampen-Memory vorbereitet.



Außerdem gab es eine spannende Geister-Taschenlampenrunde mit Parcours, für welchen die kleinen Geister ein bisschen mutig sein mussten, um den Geist des Turnraumes zu entdecken. Am Schluss gab es natürlich eine süße Überraschung zur Belohnung für ganz mutige Gespenster. In den Gruppenräumen wurde anschließend gespielt, getanzt, gesungen und viel gelacht. Auch Erinnerungsfotos durften nicht fehlen, welche ich mir nun auch noch auf den Bildschirmen im Haus ansehen werde.
Was für ein aufregender, rundum gelungener Gespenstertag, welcher den Kindern mit ihren Erziehern und mir noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Bis zum nächsten Mal, euer Rabe Pfiffikus

Herbstzeit ist Kürbiszeit in der Kita Sonnenland

So drehte sich bei uns eine ganze Woche lang alles um die Kürbisse. Gleich zu Beginn wurden Kürbisse geschnitzt. Jede Gruppe bekam einen und nachdem alle Kürbisse ausgehöhlt waren, erhielten sie noch lustige Gesichter. Damit auch alle unser Endresultat sehen können, schmücken die fertigen Kürbisgeister unseren Eingangsbereich. Da uns das riesigen Spaß gemacht hatte, ging es weiter mit Kürbisaushöhlen. Aber dieses Mal wurden sie kleingeschnitten und zu einer leckeren Kürbissuppe verarbeitet, die wir uns dann zum Mittag schmecken ließen. Für den nächsten Tag waren unsere Eltern gefragt. Sie stellten für uns ein super Herbstbuffet zusammen. So konnten wir es uns gemeinsam munden lassen. Danach lauschten wir unseren Erziehern beim Vorlesen lustiger Kürbisgeschichten und es war auch noch Zeit für kreative Kürbisbilder.



Am Donnerstag startete dann unsere Kürbisparty. Alle Kinder und Erzieher waren als Kürbisse, Hexen, Füchse und Vogelscheuchen verkleidet. Und auch ein kleiner Igel war mit dabei. Nach dem Frühstück holten wir noch die Luftballons und die Luftschlangen

aus dem Schrank. Und als die Musik aufgedreht wurde, konnte unsere Party beginnen. Es wurde getanzt, gehüpft und gesungen und auch Topfschlagen stand auf dem Programm. Unsere Kürbiswoche endete dann am Freitag mit Bewegungsspielen rund um den Kürbis. Die Kürbisse wurden geworfen und gefangen, gerollt und auch ein Kürbis-(Eier)-Lauf veranstaltet. Und Schwupps war unsere Kürbiswoche auch schon zu Ende. Es war eine tolle und lustige Woche und wir möchten uns noch einmal bei allen Eltern für das leckere Frühstück und für die Bereitstellung der Kürbisse bedanken.

Die Kinder und das Team vom Sonnenland

Kita „Unterm Himmelszelt“

Sicheres Verhalten im Straßenverkehr

muss gelernt sowie geübt werden. Kinder gehören zu den besonders gefährdeten Verkehrsteilnehmern, wie die Verkehrsunfallstatistik zeigt. Die Polizei Sachsen unterstützt Kindertagesstätten, Schulen und Eltern mit verschiedenen Angeboten und Materialien zur Verkehrserziehung.
Im Rahmen unserer Vorschularbeit nutzen wir verschiedene Angebote der Polizei Sachsen, um unsere Vorschulkinder auf den sicheren Schulweg vorzubereiten und sicheres Verhalten im Straßenverkehr kontinuierlich auf unseren Ausflügen zu üben. Für das Schulwegtraining kommt Frau Tappert zu uns in den Kindergarten und übt mit uns gemeinsam im Straßenverkehr.
Im Herbst durften unsere Vorschulkinder an einer besonderen Präventionsveranstaltung zum Thema sicherer Schulweg teilnehmen. Unter dem Motto „Die Schule hat begonnen“ fand in der Grundschule Oberottendorf eine sehr anschauliche Veranstaltung, durchgeführt von dem Präventionsteam, den Bürgerpolizisten der Polizeidirektion Dresden und POLDI, statt. Die Kinder beobachteten aufmerksam die Marionetten Flo und Lotta auf dem Weg zur Schule, welche verschiedene schwierige Situationen meistern mussten. Dadurch lernten die Vorschulkinder, worauf es beim sicheren Schulweg ankommt. Aber sie waren nicht nur Zuschauer. Das Gelernte durften sie in einem anschließenden Spiel umsetzen. Besondere Freude hatten alle an dem Polizeidinosaurier POLDI, der für viel Begeisterung und Bewegung sorgte.




Layout
Wiedererkennung
Ihrer Marke.
LINUS WITTICH
Medien KG

News aus der Kita „Vogelnest“

„Süßes oder Saures“ - ein schaurig schöner Tag

Wir Erzieher und Kinder hatten einen schaurig schönen Tag. Feierlich wurde das Buffet eröffnet und eine Stunde nach Herzenslust geschlemmt. Unsere Familien zauberten uns ein liebevolles und kreatives Festessen, welches viele kleine Halloweenüberraschungen bereithielt. Gemeinsam starteten wir mit einem kurzen Film über die Geschichte Halloweens. Danach wurde mit Tanz und Applaus jedes Kostüm gefeiert und bestaunt. In verschiedenen Räumen wurde dann gebastelt, gematscht und eine Party mit einer Seifenblasenmaschiene und Discolicht gefeiert. Mit mystischen Klängen und sensorischen Angeboten konnten die Kinder in die Welt Halloweens abtauchen. Mit selbst gebastelten Halloween-Tüten ging es dann in die Tagespflege. Dort hieß es „Süßes oder Saures“. Die Kinder bekamen ihre Tüten von den Omis und Opis befüllt. Spaß und Freude zogen sich durch den Raum und man konnte lachende und strahlenden Gesichter sehen. Solche Begegnungen zwischen Alt und Jung gehen immer wieder ins Herz. Mit vielen, schaurig schönen Eindrücken ging ein gelungener Vormittag zu Ende.

Das Vogelnestteam



AUS DEM VEREINSLEBEN

Mehr Generationen Haus
Miteinander - Füreinander

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund
Ortsverband Neustadt/Sa. e.V.

Aus unserem Programm

Anmeldung & Informationen

Das ASB-Mehrgenerationenhaus Sächsische Schweiz (MGH) ist eine offene Anlaufstelle für Menschen jeden Alters. Hier finden Sie Unterstützung, Gemeinschaft, Bildungsangebote und Begegnungsmöglichkeiten unter einem Dach.

Adresse:
Maxim-Gorki-Straße 11a, 01844 Neustadt in Sachsen

Kontaktmöglichkeiten:
ASB-Mehrgenerationenhaus (MGH) allgemein:
Tel. 03596 604710, E-Mail: mgh@asb-neustadt-sachsen.de

Schulsozialarbeit Friedrich-Schiller-Oberschule:
Tel. 0172 1595756
E-Mail: schulsozialarbeit@asb-neustadt-sachsen.de

Öffnungs- und Sprechzeiten:
Unsere Türen stehen Ihnen zu den folgenden Zeiten offen:

- Montag: 08:00 - 12:00 Uhr
- Dienstag bis Freitag: 08:00 - 17:30 Uhr
  oder nach Vereinbarung

Kommen Sie einfach vorbei, egal ob mit einer Frage, für ein Gespräch oder um an unseren Angeboten teilzunehmen.



Angebote für Senioren

Gemeinsam Frühstücken
Allein zu Hause am Frühstückstisch? Das muss nicht sein! Wir laden Sie herzlich von 09:00 - 11:00 Uhr zu einem gemütlichen Frühstück in geselliger Runde ein. Hier können Sie bei frischen Brötchen, Kaffee und netten Gesprächen neue Kontakte knüpfen oder alte Bekannte treffen.

Termine:

- 25.11. Frühstück im ASB-MGH
- 02.12. Frühstück Gruppe „Stadtgeflüster“ im ASB-MGH
  Damit wir besser planen können, bitten wir um eine telefonische Anmeldung.

Kinder & Familie

Wir sind für Sie da
Der Familienalltag bringt viele schöne Momente, aber manchmal auch Sorgen und Konflikte mit sich. Wir hören zu, nehmen uns Zeit und suchen gemeinsam mit Ihnen nach Lösungen. In einem geschützten Rahmen können Sie offen über Ihre Anliegen sprechen, ob es um Erziehung, Partnerschaft, Stressbewältigung oder andere Themen geht. Unsere Krabbelgruppen für Kinder ab 3 Monaten finden wöchentlich statt. Den genauen Termin sprechen wir **gemeinsam und individuell** ab.

Zusätzlich laden wir Familien mit Kindern 1 bis 3 Jahre herzlich zu unserer Spielgruppe in der Turnhalle Polenz ein. Diese findet jeden Dienstag, ab 09:30 Uhr, statt. Hier können die Kleinen spielerisch ihre Welt entdecken, mit anderen Kindern in Kontakt kommen und gemeinsam mit Mama oder Papa eine schöne Zeit verbringen.
Für die Krabbel- und Spielgruppe bitten wir um vorherige Anmeldung.
Wenn Sie und Ihr Kind Lust haben, dabei zu sein, melden Sie sich gern, ich freue mich auf Sie!

Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Ramona Leuthold-May, Tel. 0173 7952254
E-Mail: familienarbeit.neustadt@asb-neustadt-sachsen.de

Jugend

Jugendtreff „Hype“
Ihr habt keine Lust allein zuhause rumzusitzen oder sucht einen Ort, wo ihr auf Gleichgesinnte stoßt? Dann kommt einfach im MGH vorbei: Schüler der 5. und 6. Klasse, Dienstag bis Freitag, von 12:30 bis 15:00 Uhr, im Schulclub und für alle ab 13 Jahre, Dienstag bis Freitag, ab 15:00 Uhr, im Jugendtreff HYPE bei uns im Haus.
Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag, 12:30 - 17:30 Uhr
Wir bieten euch Unterstützung, Freizeitangebote und Beratung an, sowohl in der Schule als auch in der Freizeit.

Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Ramona Leuthold-May, Tel. 0173 3157356
E-Mail: jugendsozialarbeit.neustadt@asb-neustadt-sachsen.de





Unsere weiteren Angebote entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.asb-neustadt-sachsen.de.

Wir werden mehr. Wir bewegen mehr. Wir sind Neustadt!

104 Mitglieder, ein einstimmig gewählter Vorstand und jede Menge frischer Wind für unsere Stadt.
Unser Verein „Gemeinsam für Neustadt e. V." wächst und wächst! Und das macht uns nicht nur stolz, sondern zeigt vor allem eines: Immer mehr Menschen möchten sich einbringen, Verantwortung übernehmen und unsere schöne Stadt aktiv mitgestalten. Bei unserer Mitgliederversammlung standen neben dem Rückblick auf unsere Vereinsarbeit auch die Vorstandswahlen auf der Tagesordnung. Mit großer Freude können wir verkünden, dass unser neuer Vorstand einstimmig gewählt wurde.

Unser neuer Vorstand:
1. Vorsitzende: Kathrin Vogel
2. Vorsitzende: Grit Weber
Kassenwart: Maximilian Eilert
Schriftführerin: Ulrike Richter
Beisitzerinnen: Carola Moddemann, Birgit Fleischer, Julia Steglich und Yvonne Hentschel

Wir freuen uns sehr über die Verstärkung, neue Perspektiven und die spürbare Motivation, mit der sich unsere Vorstandsmitglieder einbringen möchten. Denn die Ideen werden mehr, die Veranstaltungen größer und die Aufgaben ganz bestimmt nicht weniger! Umso wertvoller sind Menschen, die nicht nur mitdenken, sondern auch mit anpacken.



Fast elf Jahre Engagement für unsere Heimat

Seit mittlerweile fast elf Jahren setzt sich „Gemeinsam für Neustadt e. V." mit Herz, Verstand und großem ehrenamtlichem Einsatz für ein lebendiges Stadtleben ein. Was uns antreibt, ist die Überzeugung, dass eine Stadt vor allem durch die Menschen lebendig wird, die sich für sie engagieren.
Dazu gehören inzwischen viele Projekte und Veranstaltungen: die Gewerbe- und Ausbildungsmesse in der Neustadthalle, die Neustädter Einkaufsnacht, die Teenie-Party gemeinsam mit dem Neustädter Jugendstammtisch und unser Sommerkino. Hinter jedem dieser Projekte stecken Ideen, Planung, zahlreiche ehrenamtliche Stunden und Menschen, die gemeinsam etwas auf die Beine stellen wollen.
Dabei geht es uns um weit mehr als die Organisation von Veranstaltungen. Wir möchten Neustädter Unternehmen, Vereine und Privatpersonen miteinander verbinden, Begegnungen ermöglichen und ein echtes Heimatgefühl schaffen - über Generationen hinweg. Wir möchten zeigen, wie viel möglich ist, wenn Menschen zusammenhalten und sich für ihre Stadt einsetzen. Das durchweg positive Feedback aus der Neustädter Bevölkerung und aus unseren eigenen Reihen ist für uns eine besondere Anerkennung. Es bestärkt uns darin, weiterzumachen, Neues zu wagen und mit Freude und Tatkraft das Stadtleben zu bereichern.

104 Mitglieder - und noch lange nicht am Ziel

Mit mittlerweile 104 Vereinsmitgliedern haben wir einen Meilenstein erreicht, auf den wir wirklich stolz sein dürfen. Hinter dieser Zahl stehen Menschen, denen Neustadt am Herzen liegt. Ehrenamt bedeutet dabei nicht nur Arbeit, sondern auch Gemeinschaft, Zusammenhalt, neue Freundschaften und das schöne Gefühl, gemeinsam etwas bewegen zu können.
Und wer glaubt, wir würden uns jetzt erst einmal zurücklehnen, der kennt uns schlecht: Unser Veranstaltungskalender für 2027 ist bereits prall gefüllt! Bewährte Veranstaltungen, neue Projekte und viele Ideen warten darauf, gemeinsam mit Leben gefüllt zu werden.
Nach einer konstruktiven Mitgliederversammlung ließen wir den Abend bei einem kleinen Buffet (ein herzliches Dankeschön an die Fleischerei Weber aus Langburkersdorf) und vielen guten Gesprächen gemütlich ausklingen.
Ein herzliches Dankeschön gilt allen bisherigen und neuen Vorstandsmitgliedern, unseren Mitgliedern und allen Unterstützerinnen und Unterstützern. Wer Lust hat, sich einzubringen, ist jederzeit willkommen, ob als Mitglied, helfende Hand bei Veranstaltungen oder mit einer kreativen Idee.
Denn am Ende geht es nicht darum, was der Einzelne schaffen kann, sondern darum, was wir gemeinsam für Neustadt bewegen können. Auf ein ereignisreiches Vereinsjahr 2027. Wir freuen uns darauf!

Euer Verein „Gemeinsam für Neustadt e. V."

Pistolenschützenverein Neustadt in Sachsen e. V.

„Sport frei!" im Trainingslager in Oschatz

In den Herbstferien richtete der Sächsische Schützenbund (SSB) traditionell das Trainingslager für jugendliche Pistolenschützen bei der PSSG zu Oschatz e. V. aus. Aus Neustadt nahmen Eli Hierreth und Johannes Lehmann teil und wurden von Henry Hirte als Trainer begleitet.
In den vier Tagen trieben die 20 Jugendlichen viel Sport und trainierten in ihren Pistolendisziplinen. Das Sportabzeichen des DOSB wurde wieder absolviert, wofür sich die Jugendlichen in Kraft, Ausdauer und Koordination beweisen müssen, was uns auch in die Schwimmhalle führte. Eli erreichte insgesamt Bronze und Johannes sicherte sich das Abzeichen in Gold.
Im Schießtraining war viel Zeit, um die Ausrüstung der Sportler zu überprüfen und individuell anzupassen.
Neben der Praxis wurde zudem viel theoretisches Wissen vermittelt und für eine Gruppe Einsteiger, zu der auch Johannes zählte, ein Grundlagenkurs zum Kleinkaliberschießen mit der Pistole veranstaltet. Die Trainer legten damit eine solide Grundlage theoretisch wie praktisch, um den Schützen im kommenden Frühling einen leichten Einstieg in ihre erste Kleinkaliber-Saison zu ermöglichen.

Neben dem Training ist die Gemeinschaft in jedem Trainingslager ein wichtiger Bestandteil. So wurde auf der 50 m Bahn kurzerhand ein Lagerfeuer mit Knüppelkuchen organisiert. Wir sind ein kleiner Landesverband und man trifft sich zu jeder Gelegenheit mehrmals im Jahr. Johannes und Eli waren beide zum ersten Mal dabei, fanden hier schnell neue Freunde und freuen sich bereits aufs nächste Mal. Wir danken der PSSG zu Oschatz e. V. für die Ausrichtung auf ihrer Schießanlage und dem SSB für die Organisation.

Henry Hirte, Sportleiter



Unsere jungen Teilnehmenden des Trainingslagers

Unser Schießstand in neuem Glanz

Seit 2009 ist der PSV Neustadt in Sachsen e. V. im Keller des Sportforums untergebracht. Erst nur mit Seilzuganlagen, später dann auch mit vier digitalen Trefferanzeigen, hat sich der Verein nach und nach modernisiert. Immer mehr Technik wurde in den laufenden Trainingsbetrieb integriert, darunter auch eine SCATT-Anlage, um den Zielverlauf nachzuverfolgen oder auch eine Schusskamera, mit deren Hilfe der Körperstand der Schützen analysiert werden kann. Auch eine Duell-Anlage hat es auf unseren Schießstand gebracht, um mehr Disziplinen für die zahlreichen Wettkämpfe trainieren zu können.
Was dabei aber meistens außen vor blieb: der Schießstand selbst. Seit 2009 gab es keine Veränderungen. Unser Schießstand wurde nur zweckmäßig von anderen Abteilen abgeschirmt, alte Schulmöbel stellten für uns das Mobiliar dar und unsere zahlreichen über die Jahre gesammelten großen wie kleinen Pokale, quetschten sich in ein enges Regal.
Es musste sich also etwas ändern. In einer solchen Atmosphäre kann niemand, egal ob Jugendlicher oder Erwachsener, sich wohlfühlen und entsprechend gut trainieren. Deswegen fasste der Vorstand den Entschluss den Schießstand zu modernisieren. Neue Möbel, eine Zwischenwand, mehr Ablagemöglichkeiten, eine angenehme Sitzecke und natürlich ein heimeliges Gefühl sollten in unseren Schießstand Einzug erhalten.
Der Vorstand befasste sich lange mit den vielen Möglichkeiten der Neugestaltung. Wie soll unsere Anlage aussehen? Wo werden die Sportgeräte gelagert? Kann jeder problemlos trainieren? All diese und noch viel mehr Fragen mussten beantwortet und mit Lösungen versehen werden. Mit tatkräftiger Unterstützung ging es dann im Sommer los. Alles wurde abgebaut, Wände gestrichen, neue Möbel eingebaut, ein neuer Teppich verlegt (und auch mal grundlegend aufgeräumt und ausgemistet).
Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Unsere Schützen fühlen sich wohl wie nie zu vor, die Jugend kommt gerne zum Training und unser Schießstand ist wieder vorzeigbar.
Diese Umgestaltung wäre aber nicht ohne sehr viel Hilfe möglich gewesen. Daher möchten wir uns bei der Wolf System GmbH aus Stolpen für das Sponsoring des Holzmaterials bedanken. Ein großer Dank geht auch an die Tischlerei Baumgart für die zahlreichen Vermessungen, Montagearbeiten und individuellen Anpassungen. Zudem danken wir Eric Thomas von Thomas Immobilien für die kräftige Finanzspritze, ohne die die Umgestaltung nicht stemmbar gewesen wäre. Zuletzt möchten wir uns bei unseren Vereinsmitgliedern bedanken für die vielen helfenden Hände, sei es bei Malerarbeiten, dem Ab- und Aufbau oder auch kleineren Aufgaben: Vielen Dank!

Damit starten wir mit einem neuen Schießstand in die neue Saison und freuen uns auf die zahlreichen kommenden Wettkämpfe, für die wir nun unter besten Bedingungen trainieren können!

Lucas Richter im Namen des Vorstands



Anzeige(n)

„Mit mir ist Ihr Immobilienverkauf erfolgreich."

Anett Schulz ist für Sie da.
Telefon: 0351 455-77172
Mobil: 0173 3899829
E-Mail: anett.schulz@sparkasse-dresden.de

Ostsächsische Sparkasse Dresden



Mehr unter:
www.ostsaechsische-sparkasse-dresden.de/immobilie_verkaufen



131 € MNTL.*

Unsere Unterstützung in Stolpen, Neustadt und Umgebung

Pflegegrad?
Nutzen Sie, was Ihnen zusteht.*

Wenn Sie einen Pflegegrad haben, stehen Ihnen **monatlich 131 Euro** für haushaltsnahe Leistungen und Betreuung zu. Lassen Sie dieses Budget nicht verfallen.

Jetzt unverbindlich kennenlernen!
› 0351 27507005
› www.qumpan.help

Wir unterstützen Sie im Alltag:
- Wohnung reinigen und Fenster putzen
- Einkäufe erledigen
- Begleitung zu Ärzten und Behörden
- Gesellschaft leisten oder gemeinsam kochen

* Anspruch gemäß § 45b SGB XI bei vorhandenem Pflegegrad.

Sie haben noch keinen Pflegegrad?
Wir helfen auch bei der Beantragung.

Qumpan

Der SSV 1862 Langburkersdorf e. V. informiert

Danke für die Unterstützung



Die Physiotherapie Höhne aus Neustadt in Sachsen hat unseren Verein eine mobile Massageliege zur Verfügung gestellt. Damit sind wir für die physiotherapeutische Betreuung unserer Fußballspieler noch besser ausgestattet.

Vielen Dank an Florian Höhne für die Unterstützung und das Vertrauen in unseren Verein. Wir freuen uns sehr darüber.

Der Vorstand

Fußball - Männer

Souveräner Heimsieg gegen den FSV Dippoldiswalde

Am 1. November 2026 empfingen wir in der Kreisoberliga den FSV Dippoldiswalde zum Heimspiel. Vor eigenem Publikum wollten wir von Beginn an Druck machen und die drei Punkte zu Hause behalten.
Das gelang uns von Beginn an. In der 14. Minute belohnten wir uns zum ersten Mal: Tim Kretschmer brachte uns mit 1 : 0 in Führung. Nur sieben Minuten später legten wir nach, und unser Kapitän Stefano Krause erhöhte in der 21. Minute auf 2 : 0. Mit diesem Vorsprung ging es in die Halbzeitpause.
Direkt nach dem Seitenwechsel schlugen wir erneut zu. Nach nur acht Sekunden in der zweiten Halbzeit stellte Max Worbs auf 3 : 0 und sorgte damit früh für die Vorentscheidung. Wir blieben die dominante Mannschaft und wechselten in der Folge mehrfach, um die Frische im Spiel zu halten.
In der 70. Minute war es dann Elias Adler, der auf 4 : 0 erhöhte. Nur acht Minuten später, in der 78. Minute, machte er seinen Doppelpack mit dem 5 : 0 perfekt. Den Gästen gelang in der 88. Minute durch Richard Zimmermann noch der Ehrentreffer zum 5 : 1, mehr ließen wir aber nicht zu.
Unterm Strich stehen ein ungefährdeter 5 : 1-Heimsieg, drei wichtige Punkte und somit insgesamt 12 Punkte und damit Platz 9 auf der Tabelle.

Alle Spielberichte der Abteilung Fußball, unseres Nachwuchses und der Volleyballer finden Sie ausführlich auf unserer Vereinshomepage www.ssv-1862-langburkersdorf.de.

Freier Kleingarten zu verpachten

In der Kleingartenanlage „Am Seifenbach I e. V.“ in Neustadt in Sachsen steht eine günstig gelegene Parzelle zur Nutzung frei: ca. 500 qm, mit Laube, Geräteschuppen, Obstbäumen und Beerensträucher, Stromanschluss ist vorhanden. Bei Interesse bitte telefonisch unter 03596 509459 oder 03596 500320 melden.

Der Vorstand

Ausbildungsplatz finden: **jobs-regional.de**

WEITERES AUS STADT UND UMLAND

STAATSBETRIEB SACHSENFORST | Freistaat SACHSEN

Informationen für Waldbesucher

über Waldpflege- und Forstarbeiten entlang von Wanderwegen

Die Nationalpark- und Forstverwaltung Sächsische Schweiz von SACHSENFORST informiert, dass im Rahmen planmäßiger Waldpflege- und Forstarbeiten im Staatswald vorübergehend die Wanderwege am Unger (Mittelweg, Hungerweg, Tännigtweg, Ziegelweg), bis zum 30.11.2026, zum Teil nur eingeschränkt durch Besucher nutzbar sind.

Sperrungen erfolgen kleinflächig und abschnittsweise nur im aktuellen Arbeitsbereich und nicht im gesamten Hiebsblock, je nach Witterung verlagern sich die Einsatzflächen.
Die Waldbesucher werden um Aufmerksamkeit und Rücksichtnahme gebeten. Bereiche, in denen Holzeinschlagsarbeiten stattfinden, werden abschnittsweise und kurzfristig gesperrt und dürfen insbe-sondere aus Sicherheitsgründen nicht betreten werden. Es besteht Lebensgefahr.
Waldwege dienen als Zufahrt für Arbeiter, Maschinen, Holztransporte oder auch Rettungskräfte. Beschädigungen an Wanderwegen werden nach Abschluss der Arbeiten wieder beseitigt.

Zur Beachtung:
Das Betreten des Waldes erfolgt auf eigene Gefahr. Zeitraum und Arbeitsbereiche können sich z. B. aufgrund von unvorhergesehenen Ereignissen ändern. Darüber hinaus finden regelmäßig weitere Forstarbeiten im Wald statt. Absperrungen und Hinweise sind einzuhalten, da besonders bei Waldpflegearbeiten auch Kronenteile und splitternde Äste herabfallen können. Eine Haftung von SACHSENFORST ist ausgeschlossen.
SACHSENFORST bittet alle Waldbesucher, nebenstehende Hinweise „Natur erleben & bewahren“ bei der Erholung in Wald und Natur zu beachten und bei ihrem Waldbesuch achtsam zu sein.

gez.
Annette Schmidt Scharfe
Revierförsterin
Forstrevier Unger in der Nationalpark- und Forstverwaltung

Neues vom Radsport

Starke Leistungen und knappe Entscheidungen beim F60 MTB Rennen in Lichterfeld

Am 18. Oktober 2026 ging es für den Nachwuchs der RSG Bischofswerda 1964 e. V. zum F60 MTB Crossrennen. Vor beeindruckender Industriekulisse der ehemaligen Abraumförderbrücke F60 stellten sich die jungen Mountainbiker einer anspruchsvollen Strecke und einem starken Starterfeld aus ganz Sachsen und Brandenburg.
Bereits bei den jüngsten Altersklassen zeigten die Nachwuchsfahrer großen Kampfgeist. Im Rennen der U7 ging der Neustädter Hans Meschke an den Start und überzeugte mit vollem Einsatz. Nach engagierter Aufholjagd überquerte er knapp hinter dem Podium auf einem hervorragenden 4. Platz die Ziellinie. Ebenfalls knapp am Treppchen vorbei, aber mit einer bärenstarken Vorstellung, präsentierte sich Minna Meschke aus Neustadt in Sachsen. Im Starterfeld der U9 behauptete sie sich gegen eine starke Konkurrenz und sicherte sich nach einem spannenden Rennverlauf ebenfalls einen verdienten 4. Platz in ihrer Altersklassenwertung. Im stark besetzten Teilnehmerfeld der Altersklasse U11 gingen gleich zwei Fahrer ins Rennen. Nils Richter fuhr ein beherztes Rennen und belohnte sich mit einem starken 5. Rang. Franz Me-

schke hielt im dichten Fahrerfeld von Beginn an das Tempo hoch und kämpfte sich auf den 10. Platz. Mit zwei vierten Plätzen, zwei Platzierungen unter den Top Ten und jeder Menge gesammelter Rennerfahrung zog das Team ein durchweg positives Fazit des Rennwochenende.
Wir bedanken uns bei allen Unterstützern und Sponsoren!

Hagen Richter



Treffen der „Ehemaligen"

Hallo, liebe Seniorinnen und Senioren der Stadtverwaltung,

zu unserem traditionellen Adventstreffen laden wir in diesem Jahr ganz herzlich für

Dienstag, den 24. November 2026, 14:00 Uhr, ins Eis-Treff Polenz (ehem. Café Mikat),

ein. Bei Teilnahme bitten wir um Information bis zum 20. November 2026, Tel.-Nr. 03596 602851.

Allen Seniorinnen und Senioren, die am Treffen nicht teilnehmen können, wünschen wir eine schöne Adventszeit und friedliche und vor allem gesunde Weihnachtsfeiertage.



i. A. G. Schöneich

Malteser …weil Nähe zählt. Senioren-Café: Mitplaudern & Dabeisein!

Alle zwei Wochen donnerstags laden wir Sie für zwei Stunden zu Kaffee, Plätzchen und guten Gesprächen in unser Büro ein. Ob Basteln in der Vorweihnachtszeit, gemeinsame Koch- und Backideen oder einfach ein schönes Miteinander, gestalten Sie die Treffen aktiv mit oder genießen Sie einfach die Gesellschaft. Kommen Sie vorbei. Wir freuen uns! Das Angebot ist kostenfrei!
Nächster Termin: Donnerstag, 19. November 2026, 14:00 - 16:00 Uhr
(jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat)
Ort: Büro, Malteser Hilfsdienst e. V., Dresdener Straße 3
01844 Neustadt in Sachsen

Ulrike Henkel, Koordinatorin im Besuchs - und Begleitdienst
Tel: 0151 46134736, E-Mail: Ulrike.Henkel@malteser.org

Mobile soziale Beratung

Diakonie Pirna

Ein mobiles Beratungsbüro (Kleinbus) als Anlaufstelle für Menschen mit persönlichen, wirtschaftlichen und/oder sozialen Problemen.
Das Projekt setzt an bei:
- o persönlichen Gesprächen und Beratung
- o Hilfestellung und Unterstützung bei der Durchsetzung von Ansprüchen
- o Vermittlung konkreter Hilfen.

Das Beratungsangebot ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.

Termine in Neustadt in Sachsen
(Diakoniezentrum, Bahnhofstraße 36):
dienstags, 13:00 - 15:00 Uhr
17.11. und 01.12.2026

Individuelle Termine und Hausbesuche sind möglich und können unter folgender Telefonnummer vereinbart werden:
0163 3938320 oder per
E-Mail: mobile.beratung@diakonie-pirna.de.

Wolf und Nutztiere-Projekt

NABU

Im September 2026 startete der NABU-Landesverband Sachsen ein neues, vom Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft gefördertes und bis Februar 2028 angelegtes Projekt zur nachhaltigen Verbesserung des Herdenschutzes im Freistaat Sachsen. Trotz bestehender staatlicher Beratungs- und Förderangebote werden jährlich mehrere hundert Nutztiere, vor allem Schafe und Ziegen, gerissen, wobei Auswertungen der Rissstatistiken zeigen, dass in rund der Hälfte der Fälle der gesetzlich vorgegebene Mindestschutz nicht eingehalten wurde. Dies betrifft insbesondere Kleinst- und Hobbytierhalter, die über klassische Nutztierhalterverbände schwer erreichbar sind. Ziel des Vorhabens ist es, den Herdenschutz durch Information, Vernetzung und Beratung nachhaltig zu verbessern. Dadurch sollen Übergriffe von Wölfen verringert sowie Sachkenntnis und Akzeptanz gefördert werden
Bestandteile des Projektes sind u.a. praxisorientierte Zaunbauseminare, präventive Beratung, Hilfe nach Schadensereignissen, praktische Unterstützung bei akuten Problemen zwischen Wolf und Weidetier und Hilfe bei der Antragstellung zur Förderung des Herdenschutzes.
In enger Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Schaf- und Ziegenzuchtverband sowie der Fachstelle Wolf erfolgt zudem eine Beratung in ausgewiesenen Hotspotregionen vor Ort.
Sollten sie als Kleinsttierhalter Fragen oder Probleme haben, melden sie sich gern bei uns. Kontakt können sie per E-Mail unter info@herdenschutz-sachsen.de oder unter 0157 86864531 aufnehmen. Wir helfen ihnen auch direkt an ihrem Weidestandort.

Anzeige(n)

WEIHNACHTLICHER ANTIK- & TRÖDELMARKT
Dürrhennersdorf
2 TAGE RITTERGUT
Sa. + So. 8 – 18 Uhr 21.+22.11.
JEDER KANN MITMACHEN! 0179-7944191
www.schwarzmaerkte.de

GOLD & SILBER ANKAUF
sowie Münzen, Orden, Meissner Porzellan zu Höchstpreisen und gegen sofortige Barzahlung
TEL: 03501 – 5855245
– Antiquitäten Tischer –
Breite Straße 5 • 01796 Pirna
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 10 bis 16 Uhr
sowie nach Vereinbarung
www.antiquitaeten–tischer.com

HISTORISCHES

Am Geschichtsstammtisch ausgekramt …

Wetterkapriolen

1540 Es regnete 19 Wochen lang nicht. Im Tharandter Wald entstand ein großer Waldbrand.
1542 Es stellten sich große Heuschreckenschwärme ein, die alles abfraßen.
1589 Es war ein heißer Sommer und es regnete nicht. Das Getreide auf dem Feld und das Gras auf den Wiesen verdorrte. Die Mühlen konnten nicht mehr mahlen, weil das Wasser fehlte.
1590 Wieder folgte ein heißes Jahr. 38 Wochen regnete es nicht. Die Elbe hatte so wenig Wasser, dass man durchwaten konnte. Viel Vieh verhungerte oder musste notgeschlachtet werden. Es gab kein Mahlwasser. Das Korn wurde gekocht und musste so gegessen werden.
1598 Ende Oktober blühten die Kirschbäume.
1616 Von April bis August hat es nicht geregnet. Arme Leute haben Eicheln gemahlen und diese gebacken.
1703 Die Trockenheit hielt 20 Wochen an. Durch die Elbe konnten die Schafe laufen. In diesem Jahr und auch im nächsten gab es eine große Raupenplage. Auf den Bäumen waren weder Blätter noch Früchte zu sehen.
1753 Im September/Oktober gab es eine große Mäuseplage mit großen Schäden.
1764 Im Januar blühten Primel und Veilchen; Ende März die Obstbäume.
1789 Es war ein sehr kalter Winter. Viele Leute starben.
1804 Es gab große Überschwemmungen.
1845 Ende März gab es ein verheerendes Elbehochwasser.
1913 Am 12. Februar wurden bereits die ersten Stare gesichtet.
1914 Im Juni gab es schwere Gewitter. Eine Windhose richtete im Hohwald, direkt am Valtenberg, großen Schaden an. Die Menge der dort abgebrochenen Bäume wurde auf 400 bis 500 Festmeter geschätzt.
1915 Schon Mitte November herrschte eine große Kälte mit viel Schnee. Das Thermometer zeigte -14 °C. Die Fenster waren zugefroren. Ende November gab es einen gewaltigen Schneesturm, der 3 Tage und 3 Nächte anhielt.
1916 Tauwetter im Januar verursachte große Überschwemmungen durch die Polenz.
1917 Es herrschte von Januar bis März große Kälte mit starkem Schneefall. In Langburkersdorf wurde der Unterricht wegen Kohlenmangel auf 3 Tage in der Woche festgelegt.
1918 Im Mai Hitze bis 36 °C, Ende Mai starke Gewitter und viel Regen. Das Thermometer sank am 26. Mai auf den Gefrierpunkt, Korn und Kartoffeln erfroren. Im August schwere Gewitter mit Toten.

Eva Gläser

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt
online als ePaper lesen!
PC. Handy. Tablet.
Die ganze Zeitung im ePaper-Format zum Blättern und weitere nützliche Informationen zur Ausgabe.
Lesen Sie gleich los: **epaper.wittich.de/2855**
LINUS WITTICH: Anzeigen | Beilagen | print & online

KIRCHENNACHRICHTEN



Nachrichten des Evangelisch-Lutherischer Kirchgemeindebundes Nördliche Sächsische Schweiz

mit der St.-Jacobi-Kirche sowie den Kirchen Oberottendorf und Rückersdorf mit Lauterbach und Bühlau

Wir laden zu den Gottesdiensten ein

Sonntag, 15.11., Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres
10:00 Uhr Gottesdienst in der St.-Jacobi-Kirche
10:30 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen des letzten Kirchenjahres in der Kirche Rückersdorf

Mittwoch, 18.11. Buß- und Bettag
17:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Oberottendorf

Sonntag, 22.11. Ewigkeitssonntag
10:00 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen des letzten Kirchenjahres in der St.-Jacobi-Kirche
14:00 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen des letzten Kirchenjahres in der Kirche Oberottendorf

Gruppen und Kreise

Neustadt:
Kaffeestunde der Begegnung:
01.12., 14:30 Uhr, im Kirchgemeindehaus
Alpha-Bibelkreis: 23.11., 07.12., 21.12., 19:30 Uhr, im Schafstall
Frauenkreis Neustadt:
09.12., 16:00 Uhr, im Kirchgemeindehaus
Frauenkreis Langburkersdorf:
15.12., 17:00 Uhr, Feuerwehrgerätehaus Langburkersdorf
Gemeindenachmittag Polenz:
07.12., 14:30 Uhr, im Erbgericht Polenz
Bibelgespräch:
25.11., 16.12., 18:00 Uhr, im Kirchgemeindehaus
Bibel teilen:
16.11., 14.12., 17:00 Uhr, im Schafstall
Kirchenvorstand: 02.12., 19:30 Uhr, im Kirchgemeindehaus
Gebetskreis für die Ev. Grundschule:
19.11., 17.12., 20:00 Uhr, Ev. Grundschule
Sprechstunde Bruderhilfe:
01.12., 10:00 - 11:00 Uhr, im Schafstall
Andacht im Seniorenpflegeheim „An den Linden“:
17.12., 09:30 Uhr

Lauterbach-Oberottendorf:
Adventsfeier für alle Gesprächskreise und den Kreis junger Frauen:
08.12., 19:30 Uhr, Pfarrhaus Oberottendorf
Adventsfeier Frauendienst Rückersdorf-Oberottendorf
08.12., 14:00 Uhr, Pfarrhaus Oberottendorf
Adventsfeier Frauendienst Lauterbach-Bühlau
16.12., 14:00 Uhr, Pfarrhaus Lauterbach
Offener Frauenkreis:
02.12., 09:00 Uhr, im Pfarrhaus Lauterbach
Kirchenvorstand:
09.12., 19:30 Uhr, im Pfarrhaus Lauterbach

Kirchenmusik

Kurrende: dienstags, 15:30 - 16:15 Uhr, im Schafstall
HuGO Band: dienstags, 18:30 - 20:00 Uhr, HuGO Haus Langenwolmsdorf
Kantorei Neustadt: dienstags, 19:30 Uhr, im Kirchgemeindehaus
Posaunenchor: mittwochs, 19:15 Uhr, HuGO Haus Langenwolmsdorf
Chorproben: montags, 19:00 Uhr n. V. im Wechsel in Lauterbach/Oberottendorf
Kammerorchester: sonntags nach Absprache mit Kantor Vitali Aleshkievich (1 x pro Monat)

Junge Gemeinde/Konfirmanden/Powerkids

Junge Gemeinde
nach Absprache und in Abstimmung mit Oberottendorf/Lauterbach und weiteren Veranstaltungen im HuGO

Junge Gemeinde Oberottendorf/Lauterbach (in den jeweiligen Pfarrhäusern)
14-tägig, jeweils 17:30 Uhr bis max. 20.00 Uhr
16.11.2026/30.11.2026

Konfirmanden
Churchmonday - jeweils 16:00 - 19:00 Uhr
23.11., in Neustadt

Power Kids Neustadt (Klasse 1 - 6)
Klasse 1 - 4, freitags, 14:00 - 15:00 Uhr, Evang. Grundschule
Klasse 1 - 6, freitags, 16:00 - 17:00 Uhr, Schafstall

Schüler der GS Oberottendorf
im Pfarrhaus Oberottendorf
Klasse 1 und 2: donnerstags, 14:00 - 15:00 Uhr
Klasse 3 und 4: donnerstags 15:15 Uhr - 16:15 Uhr
Klasse 5 und 6: Mittwoch, 25.11., 09.12., 16:30 Uhr - 18:00 Uhr

Glockini: 05.12., 09:30 Uhr, im Pfarrhaus Oberottendorf

Hilfe und Beratung

Allgemeine Soziale Beratung
nur nach telefonischer Anmeldung
17.11., 13:00 - 15:00 Uhr, Bahnhofstraße 36,
Tel. 03501 5710172 oder 0163 3938320

Trauer-Café und Beratung
des ambulanten Hospizdienstes der Malteser
Trauercafé (bitte mit vorheriger Anmeldung)
jeden letzten Montag im Monat 15:00 - 17:00 Uhr,
Dresdner Straße 3
Beratung Trauer/hospizliche Begleitung:
Sarah Köhler 0170 2040199, sarah.koehler2@malteser.org
Anfragen Besuchsdienst/ehrenamtliche Mitwirkung:
Ulrike Henkel, 0151 46134736, ulrike.henkel@malteser.org

Evangelisch-Lutherischer Kirchgemeindebund
Nördliche Sächsische Schweiz, Kirchplatz 2
01844 Neustadt in Sachsen, Tel. 03596 602411
www.kirche-neustadt.de, E-Mail: info@kirche-neustadt.de

Besuchen Sie uns im Internet
wittich.de



Katholische Pfarrei St. Heinrich und Kunigunde Pirna, Katholische Kirche „St. Gertrud“ Neustadt

Gottesdienste

33. Sonntag im Jahreskreis	**14.11./15.11.**
Samstag, 14.11., 17:00 Uhr	Kirche „Kreuzerhöhung“ Sebnitz
Christkönigssonntag	**21.11./22.11.**
Samstag, 21.11., 15:00 Uhr	Kirche „St. Gertrud“ Neustadt, anschließend Gemeindetreff

Heilige Messe an den Werktagen
Dienstags, 17:30 Uhr, ist in der Regel Hl. Messe in Neustadt in der „St. Gertrud“-Kirche, Struvestraße 5, nachzulesen im Schaukasten vor der Kirche oder im Pfarrbrief für die Monate September/Oktober/November 2026. Bei Fragen und Problemen können Sie sich auch während der Öffnungszeiten direkt an das unten genannte Pfarrbüro in Pirna wenden. In dringenden Fällen ist Herr Pfarrer Brendler auch privat für Sie erreichbar.

Katholische Pfarrei St. Heinrich und Kunigunde Pirna
Postanschrift: Katholisches Pfarramt
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 4, 01796 Pirna
Pfarrer Vinzenz Brendler, Tel. 03501 5710164
oder privat 03501 528564
Öffnungszeiten Pfarrbüro Pirna:
Dienstag 12:00 - 15:00 Uhr, Mittwoch und
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr, Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr
E-Mail: pirna@pfarrei-bddmei.de

Jehovas Zeugen

Zusammenkunftszeiten:

Sonntag, 10:00 Uhr
Zusammenkunft am Wochenende

Donnerstag, 19:00 Uhr
Zusammenkunft unter der Woche
19.11.2026
Motto: „Eine nachvollziehbare Reaktion auf einen schrecklichen Verlust“
26.11.2026
Motto: „Gib bei Schwierigkeiten nicht auf“

Zusammenkunftsort:
Werner-von-Siemens-Str. 8
01844 Neustadt in Sachsen

Themen der öffentlichen Vorträge am Sonntag
15.11.2026 „Die Erde wird für immer bestehen“
22.11.2026 „Wie können Jugendliche glücklich und erfolgreich sein?“

www.jw.org

Bibelgemeinde Neustadt

(evangelisch - reformiert - baptistisch)

Sonntag, 10:15 Uhr Gottesdienst
Donnerstag, 16:00 Uhr Bibelstunde
Freitag, 14-tägig, 15:00 - 16:30 Uhr

Bibelunterricht für Grundschüler
Bahnhofstraße 10b, 01844 Neustadt in Sachsen
Eingang über Goethestraße

Kontakt: Fam. Augst, Tel.: 0157 56227204
https://www.bibelgemeinde-neustadt.com



Nachrichten der Neuapostolischen Kirche

Gottesdienste

Sonntag, 15.11.2026
10:00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 18.11.2026 - Buß- und Bettag
10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 22.11.2026
10:00 Uhr Gottesdienst

Kontakt und Informationen
01877 Bischofswerda, Goldbacher Weg 5a
Tel.: 0152 33848690, www.bischofswerda.nak-nordost.de

Anzeige(n)





Hilfe in schweren Stunden

Das Trauerportal von LINUS WITTICH
trauer-regional.de by LINUS WITTICH

Trend geht zur Dauergrabpflege

Anzeige

Immer mehr Menschen nutzen die Möglichkeit, mit einem Dauergrabpflegevertrag aktiv Vorsorge für die Zeit nach dem Tod zu betreiben. „Die meisten Menschen beginnen, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen, wenn sie zum ersten Mal mit einem Beisetzungsfall konfrontiert werden“, berichtet Ralf Harbaum, Aufsichtsratsmitglied der Gesellschaft deutscher Friedhofsgärtner mbH (GdF). „Oft leben etwa die Kinder eines Verstorbenen nicht vor Ort und können daher die Grabpflege nicht selbst übernehmen. Oder der hinterbliebene Partner ist körperlich nicht in der Lage, sich selbst um das Grab zu kümmern, oder möchte nun lieber in die Nähe der Enkelkinder ziehen.“ Die Stärke eines Dauergrabpflegevertrags: Er ist so individuell wie die Menschen, die ihn abschließen. Am häufigsten wird eine regelmäßige Grabpflege mit individueller saisonaler Wechselbepflanzung nachgefragt. Manche wollen die Blumen für die Wechselbepflanzung auch nicht selbst aussuchen, sondern übertragen die Auswahl dem Friedhofsgärtner. Andere möchten, dass zusätzlich zum Wechselflor ein Gesteck zum Todestag, zu den Totengedenktagen oder zu Weihnachten geliefert wird. Alle Wünsche werden in einem Treuhandvertrag festgehalten. *grabpflege.de*







Zeit des Gedenkens

trauer-regional.de by LINUS WITTICH

Namensgebung des Totensonntags

Anzeige

In Preußen führte 1816 König Friedrich Wilhelm III. einen Gedenktag ein, der zunächst den Gefallenen aus den Befreiungskriegen gewidmet wurde. Er sollte in Preußen einheitlich begangen werden. Der Name „Totensonntag“ bürgerte sich im Laufe der Zeit ein, da bereits während der Reformation Allerheiligen und Allerseelen (Gedenktage der katholischen Christen) für evangelische Christen abgeschafft wurde und die evangelischen Landeskirchen nach und nach diesen preußischen Gedenktag übernahmen.

STEINMETZBETRIEB *Marko Lange*

Grabmale, Platten und Einfassungen aus Naturstein

Büro und Ausstellung von Grabsteinen und Liegeplatten: Bischofswerdaer Straße 42, 01844 Neustadt in Sachsen

Dienstag und Donnerstag 10-16 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon 03596 603213
Werkstatt:
Mittelstraße 15
01904 Steinigtwolmsdorf
steinmetzbetrieb-lange@t-online.de
www.steinmetzbetrieb-lange.de



Naturstein für Haus und Garten auf Anfrage



Totensonntag –
ein stiller Moment der Erinnerung

Am Totensonntag halten wir inne. Wir gedenken der Menschen, die uns vorausgegangen sind - in Liebe, in Dankbarkeit, in stiller Verbundenheit.

ANTON Bestattungen begleitet Sie nicht nur in schweren Stunden, sondern auch in der Erinnerung. Denn jeder Mensch hinterlässt Spuren, die bleiben.

In Würde erinnern. In Stille verbunden.

ANTON
BESTATTUNGEN
Weil jeder Mensch besonders ist.

Neustadt | Bischofswerdaer Str. 3 | Telefon (0 35 96) **50 40 62**
www.bestattungen-anton.de



Klassische und moderne Grabmalgestaltung

Ihr kompetenter Fachmann
für Einzel-, Urnen- und
Doppelgrabanlagen

MAAZ
Bau u. Natursteine Sebnitz

Hertigswalde 5 • 01855 Sebnitz
Telefon 03 59 71 / 5 73 40
info@maaz-natursteine.de

Zeit des
Gedenkens



IM LETZTEN KAPITEL



Ich will, dass
es gut ausgeht.
Ich sorge vor.

Bestattungsvorsorge:
eine Sorge weniger.

Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG
Kuratorium Deutsche Bestattungskultur

Lohr
Bestattungen

01844 Neustadt • Grabengässchen 1
Telefon (0 35 96) **50 29 89**
bestattung-lohr@t-online.de

www.bestattung-lohr.de

Abschied nehmen

trauer-regional.de by LINUS WITTICH

„Das Leben ist ein ewiger Abschied.

Wer aber von seinen Erinnerungen genießen kann, lebt zweimal. “ | Martial

Es ist ein außergewöhnliches Glück, überhaupt existiert zu haben, ein seltener und wundersamer Zufall, gelebt, geliebt und Bewusstsein erfahren zu haben.



Wir verabschieden uns von unserem geliebten Ehemann, Vater und Großvater

Hubert Riedel

* 20. April 1943 in Kleinbiesnitz/Görlitz
† 24. Oktober 2026 in Pirna

Danke für die herrliche gemeinsame Zeit, wir werden Dich nie vergessen.

Deine Ehefrau Theresia, Dein Sohn Stefan
und Deine Tochter Cornelia
mit allen Familien

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung finden am 27. November 2026, 13 Uhr, auf dem Friedhof Heidenau-Nord, Nordstraße, 01809 Heidenau statt.

Anzeige

Trends bei Grabdenkmälern

Das am häufigsten verwendete Material bei der Herstellung eines Grabsteines ist Naturstein und hier besonders Granit. In polierter Bearbeitung kommt dabei am allerbesten das oft farbige Innere eines Granitblockes zum Vorschein. Aber auch Materialien wie Muschelkalk, Porphyr, Diabas und Sandstein sind nicht selten. Besonders bei individuellen, künstlerisch gestalteten Denkmalen werden die Oberflächen durch Riffeln, Stocken oder Spitzen mit speziellen Werkzeugen handwerklich bearbeitet.

Wo noch vor 30 Jahren für einen Grabstein vorwiegend ziemlich gleichfarbige Natursteine in Grau, Graublau, Braun, Rotbraun oder Schwarz europäischer Herkunft ausgewählt wurden, hielten im Zuge der weltweiten Globalisierung mehr und mehr bunt gewolkte und gemaserte Materialien aus Südamerika und Indien, aber auch aus Skandinavien Einzug in die Auswahlpalette der Grabmalhersteller. Der Name der verstorbenen Person wird mittels Sandstrahl aus der Oberfläche heraus gestrahlt oder von Hand mit besonders scharfen Werkzeugen eingehauen. Auch Schriftart und -größe sowie Vergoldung oder besondere Farbgebung können als gestalterisches Element für ein Grabdenkmal eingesetzt werden. Ein dazu passendes und auf gleiche Weise gearbeitetes Ornament ergänzt beispielsweise einen in Serie gefertigten, preiswerten Grabstein zu einem individuell gestalteten Denkmal.

Inschrift und Ornament können nicht nur in der Grabsteinoberfläche angebracht, sondern auch auf diese aufgesetzt werden. Traditionell werden dazu Bronze- oder Aluminium-Gussteile verwendet. Auch Kombinationen von Naturstein mit Holz, Glas und Metall sind möglich und bringen neue, moderne, individuelle Gestaltungen hervor. Zur Auswahl stehen symmetrische, klare und lineare Formen genauso wie verschnörkelte und verspielte Ornamente und Verbindungselemente für mehrteilige Grabsteine. Besonders der allerneuste Trend, die Verbindung von Metall- und/oder Glaselementen mit Swarovski-Steinen oder das Einsetzen dieser glitzernden Steine in die Grabstein-Oberfläche ist für die Gestaltung eines hochwertigen, individuellen Unikats als Grabdenkmal geeignet.



Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch auch zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.

Nach einem erfüllten Leben nehmen wir Abschied von unserem geliebten Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Siegfried Schönert

* 13. März 1927 † 29. Oktober 2026

In liebevoller Erinnerung
Seine Tochter Annerose mit Christian
sowie Doreen und Dominik mit Familien
Sein Sohn Roland mit Bettina
sowie Anett und Karsten mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 24. November 2026, 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Neustadt statt.



© Caphira Lescante- stock.adobe.com

Abschied nehmen

trauer-regional.de by LINUS WITTICH

Das Bestattungsunternehmen Ihres Vertrauens berät Sie gerne.

Anzeige

Trauer bewältigen – Umgang mit Verlusten

Tod und Sterben sind heute weitgehend aus dem Alltag verdammt. Man tut alles, um sich nicht damit befassen zu müssen. Dennoch ist irgendwann die Auseinandersetzung damit unvermeidlich, sobald ein naher Angehöriger oder Freund stirbt. Der Tod eines geliebten Menschen hinterlässt eine schmerzliche Lücke, starke Gefühle bestimmen plötzlich das Leben. Der Trauernde weiß oft nicht, wie er damit umgehen soll.

Die Psychologen unterscheiden vier Phasen der Trauerbewältigung, die in Dauer und Intensität ganz unterschiedlich erlebt werden können: eine Phase des Nicht-Wahrhaben-Wollens, dann die Phase der aufbrechenden Gefühle, das Innere und der Körper geraten aus dem Gleichgewicht, der Trauernde hadert mit seinem Schicksal. In der anschließenden Phase der Neuorientierung kann er sich wieder nach außen orientieren. Trotz starker Stimmungsschwankungen lässt er auch Freude wieder zu. Sobald der Betroffene wieder zu einem körperlichen und seelischen Gleichgewicht gelangt ist, ist die vierte, abschließende Phase erreicht. Bisweilen ist man wehmütig, denn der verstorbene Mensch kann weder ersetzt noch vergessen werden, aber der Blick ist nun auf das gerichtet, was bleibt. Man hat Fähigkeiten entwickelt, den Alltag wieder zu bewältigen.

Wichtig ist in der akuten Trauerphase die Gefühle zu akzeptieren, z.B. „verrücktes“ Verhalten zuzulassen, wie z.B. Fernseher oder Radio die ganze Nacht laufen zu lassen, um die Einsamkeit nicht zu spüren. Seine Verzweiflung kann man einem Tagebuch anvertrauen. Auch kann es helfen, den Tag schriftlich in kleinen Schritten zu planen, sich etwas fürs Wochenende vorzunehmen, dem Körper durch gesunde Ernährung und kleinen Spaziergängen etwas Gutes zu tun. Wenn Redebedarf besteht, können Telefonseelsorge oder eine Trauerbewältigungsgruppe eines Hospizes, das Institut für Trauerarbeit (ITA), der Bundesverband Verwaiste Eltern und trauernde Geschwister e.V., TrauerWege e.V. und ähnliche Organisationen Orientierung und Halten geben.



Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen,
ist voller Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
das war für uns der größte Schmerz.

Helga Fuchs

geb. Staatz
* 3. Januar 1940 † 22. Oktober 2026

In stiller Trauer
Ehemann Bernd
Söhne Frank und Ingo
Töchter Kerstin und Anke
sowie Enkel und Urenkel

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 04. Dezember 2026, 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Neustadt statt.

Danksagung



Aus unserem Leben bist Du gegangen,
in unseren Herzen bleibst Du immer.

Bärbel Hähnel

Wir möchten uns von ganzen Herzen bei allen lieben Menschen bedanken, die uns ihre Anteilnahme und ihr Mitgefühl auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt dem ASB Pflegeheim "Blumenfabrik" in Neustadt sowie ANTON Bestattungen.

In liebevoller Erinnerung
Ihr Siegfried
Ihre Kinder Ramona und Lutz mit Familien



© LIGHTFIELD STUDIOS- stock.adobe.com

Du hast die Hände nie stillgelegt,
hast jeden Tag mit Fleiß bewegt.
Warst für die Enkel das größte Glück,
lässt nur Frieden und Liebe für uns zurück.
Mitten aus dem Schaffen, so unverwandt,
reichte der Tod dir leise die Hand.

In Liebe und Dankbarkeit müssen wir Abschied nehmen von

Hartmut Läsker

* 25.05.1958 † 16.10.2026

In tiefer Trauer:
Seine Ramona
seine Kinder Sven mit Patricia und Roman mit Anna
seine Enkelkinder Resi, Rudi und Fred
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 24.11.2026 um 13:30 Uhr in der Kirche in Oberottendorf statt.

Abschied nehmen

trauer-regional.de by LINUS WITTICH

Herr, dir in die Hände
Sei Anfang und Ende,
Sei alles gelegt.
Eduard Mörike

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von Frau

Elke Kammel

* 14.1.1957 † 9.10.2026



In liebevollem Gedenken:
Tochter Claudia mit Olliver, Georg und Hannes
Tochter Mandy mit Marcel
Stiefsohn Dietmar mit Susanne, Paul und Ole
Stiefsohn Stefan mit Karen
Schwester Uta mit Familie
Schwägerin Renate mit Familie

Krumhermsdorf

Die Beerdigung findet am Freitag, 20.11.2026 um 14 Uhr auf dem Friedhof in Neustadt statt.

Diejenigen, die gehen, fühlen nicht den Schmerz des Abschieds. Der Zurückbleibende leidet.

Henry Wadsworth Longfellow (1807 - 1882)

Es gibt Momente im Leben,
da steht die Welt für einen Augenblick still
und wenn sie sich dann weiterdreht,
ist nichts mehr, wie es war.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von einem wunderbaren Ehemann, liebevollen Vater und Opa, einem Verwandten und guten Freund.
Wir sind unendlich traurig, dich gehen lassen zu müssen, jedoch froh über jeden Tag und jede Stunde, die wir mit dir hatten.

Uwe Gersch

Polizeihauptkommissar a. D.

*** 12.06.1961 † 13.10.2026**



Wir vermissen dich:
Deine Sylvia
Tochter Yvonne mit Daniel
Enkel Pascal und Niclas
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 27. November 2026 um 14 Uhr auf dem Friedhof in Neustadt statt.

Anzeige

Lebendige Erinnerung

Es gibt viele Möglichkeiten, sich an einen Verstorbenen zu erinnern. Das Betrachten von Fotos oder alten Briefen oder der Besuch von Orten, die an gemeinsam verbrachte Zeiten erinnern, sind einige. Auch das Entzünden einer Kerze ist ein Zeichen der Verbundenheit.
Wachsender Beliebtheit erfreut sich das Stechen von Tattoos, so dass die Erinnerung immer auf der Haut mit sich getragen wird. Eine dauerhafte Stätte der Erinnerung bietet der Friedhof – sei es das klassische Reihen- oder Urnengrab, das den Namen und die Daten des Verstorbenen trägt, oder eine anonyme Beisetzungsstelle, an der es meist einen zentralen Gedenkstein gibt. Hier kann bei jedem Friedhofsbesuch des Verstorbenen gedacht werden.

Anzeige

Grabsteinsprüche

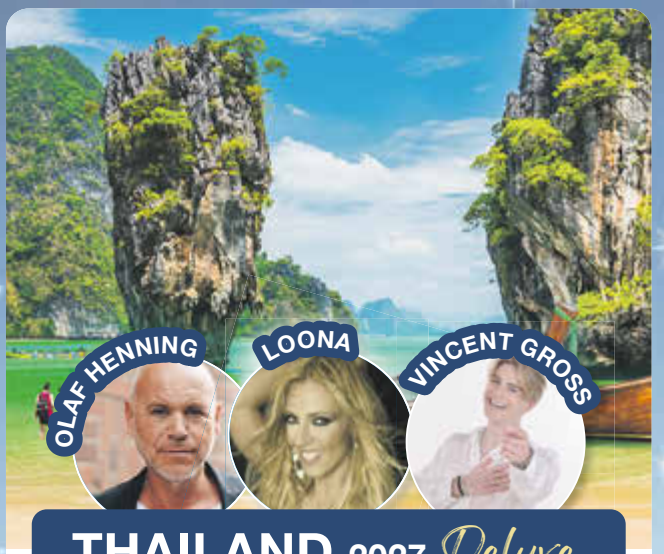
Sprüche auf Grabsteinen sind wichtige Gestaltungselemente, durch welche die Steine eine individuelle **Note erhalten.** Der jeweilige Spruch kann sich auf das Leben des Toten beziehen, man kann den Verstorbenen darin zu Wort kommen lassen, vielleicht tröstet er damit die Hinterbliebenen, muntert sie auf oder scherzt. Oder der Spruch spiegelt die Befindlichkeit der Angehörigen wieder, ihre Trauer, ihre Liebe oder auch tröstende Gedanken, schöne Erinnerungen an den Verstorbenen. Manchmal ist es auch ein kleines Gedicht, ein berühmtes, tiefgründiges Zitat oder einfach ein kurzer Satz.

Anregungen für Grabsteinsprüche:
- „Dein Humor lebt in unseren Herzen weiter. Mit einem Lächeln lassen wir Dich gehen."
- „Feiert den Tod als Anfang von etwas Neuem."
- „Und wenn ihr geht, werde ich schon da sein, um euch willkommen zu heißen."
- „Was bleibt ist die Erinnerung, die kann uns keiner nehmen."
- „Wenn es ein Leben nach dem Tod gibt, möchte ich es wieder mit dir verbringen."

Trauersprüche von berühmten Persönlichkeiten:
- „Das schönste Denkmal, was ein Mensch bekommen kann, steht im Herzen der Mitmenschen." (Albert Schweitzer)
- „Wenn du bei Nacht den Himmel anschaust, wird es dir sein, als lachten alle Sterne, weil ich auf einem von ihnen wohne, weil ich auf einem von ihnen lache." (Antoine de Saint-Exupéry)
- „Die Hoffnung ist wie ein Sonnenstrahl, der in ein trauriges Herz dringt. Öffne es weit und lass sie hinein." (Christian Friedrich Hebbel)
- „Wer im Gedächtnis seiner Lieben Lebt, der ist nicht tot, der ist nur fern; tot ist nur, wer vergessen wird." (Immanuel Kant)
- „Eines Morgens wachst du nicht mehr auf. Die Vögel singen, wie sie gestern sangen. Nichts ändert diesen neuen Tagesablauf. Nur du bist fortgegangen. Du bist nun frei und unsere Tränen wünschen dir Glück." (Johann Wolfgang von Goethe)
- „Wenn ihr mich sucht, sucht in euren Herzen. Habe ich dort eine Bleibe gefunden, lebe ich in euch weiter." (Rainer Maria Rilke)„Wir sind vom gleichen Stoff, aus dem die Träume sind und unser kurzes Leben ist eingebettet in einen langen Schlaf." (William Shakespeare)
- „Die Erinnerung ist das einzige Paradies, aus dem wir nicht vertrieben werden können." (Jean Paul)
- „Die Bande der Liebe werden mit dem Tod nicht durchschnitten." (Thomas Mann)

FLY & HELP Travel

Schenken Sie unvergessliche Reise-Erlebnisse



THAILAND 2027 Deluxe

Traumhafte Strände, unvergessliche Musikmomente und exklusiver 5-Sterne-Komfort erwarten Sie unter tropischer Sonne.

5* Hotel La Solaya in Khao Lak

- ★ 9-tägige Traumreise
- ★ Vollpension-Plus
- ★ inkl. „Nacht des Deutschen Schlagers“
- ★ optional mit Badeverlängerung, Bangkok-Aufenthalt oder Rundreise buchbar

ab 1.749 € p. P. im DZ inkl. Flug

Termin: z. B. 17.04. – 25.04.2027 ab/bis Frankfurt

Ausführlicher Reiseverlauf & weitere Künstler

Buchungscode: LW26-1



SANSIBAR 2028 Premium

All-inclusive-Komfort zwischen türkisblauem Meer und weißen Sandstränden – erleben Sie mit „Stars unter Afrikas Sternen“ unvergessliche Momente.

5* Resort Diamonds Bijoux

- ★ 9-tägige Traumreise
- ★ All Inclusive
- ★ inkl. „Stars unter Afrikas Sternen“
- ★ optional verschiedene Verlängerungspakete buchbar

ab 2.499 € p. P. im DZ inkl. Flug

Termin: z. B. 25.04. – 03.05.2028 ab/bis Frankfurt

Ausführlicher Reiseverlauf

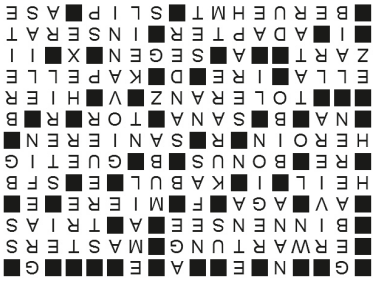
Buchungscode: LW26-2

Jetzt buchen! 0214-7348 9548 (Mo.-Fr. 9-14 Uhr) reisen@fh-travel.de www.fh-travel.de

50 € pro Person vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau verwendet. www.fly-and-help.de

www.fh-travel.de
Veranstalter: FLY & HELP Travel, eine Marke der Prime Promotion GmbH

	4							
	1			7	3		9	5
7			9	8		3	4	
	7		3			4		
6		8	2		1	7		3
		5			9		2	
	6	7		1	4			2
5	2		6	9			1	
							7	



7	6	9	2	5	3	4	8	1
4	1	8	7	9	6	3	2	5
2	3	5	4	1	8	6	9	7
8	2	1	9	6	7	5	3	4
3	9	6	1	2	5	8	7	9
9	7	4	8	3	9	1	5	2
1	8	3	5	7	4	9	6	8
6	5	2	3	8	1	7	4	6
5	4	7	6	4	2	2	1	3

Rätsel Spaß

Kreuzworträtsel | Sudoku

Fernwandern auf dem Pandurensteig

(DJD). Wo im 18. Jahrhundert die legendären Panduren unter ihrem Anführer Franz Freiherr von der Trenck im Österreichischen Erbfolgekrieg wüteten, erwandert man heute eine eindrucksvolle und friedliche Natur- und Kulturlandschaft. Neben bis zu 30 Meter hohen Quarzsäulen des „Pfahls“ und sagenumwobenen Burgruinen belohnt schließlich der Blick von der Veste Oberhaus auf Passau. In der Dreiflüssestadt lässt sich die Wanderwoche genussvoll abrunden. Unter www.pandurensteig-wandern.de gibt es weitere Infos. Ein schwarzer Krummsäbel auf rotem Grund – oder der kostenlose Etappenführer – weist auf der Strecke den Weg.

Wo Kinder willkommen sind

(DJD). Jeder Tag hält für Familien im Ferienort Nesselwang neue Entdeckungen bereit. Der Luftkurort liegt wie auf einer Aussichtsterrasse vor den Allgäuer und Tiroler Alpen. Direkt vor der Haustür beginnen die Wanderwege ins Voralpenland, von der barrierefreien Kinderwagentour über den historischen Kreuzweg bis zum steilen Gipfelaufstieg auf die Alpspitze. Nesselwangs Hausberg ist aber auch mit der Alpspitzbahn zu erreichen, an deren Stationen zudem einen Streichelzoo, eine Sommerrodelbahn und eine Zipline für Abwechslung sorgen. Unvergessliche Highlights sind Erlebniswanderungen wie die Rätselrallye „Bastis Königsweg“ oder der spektakuläre Wasserfallweg. Unter www.nesselwang.de gibt es einen interaktiven Tourenplaner, Wanderkarten und Ausflugstipps.

zur Welt bringen		Küstensaum in Italien	Roman von Emile Zola		Bezirk		italienischer Name des Ätna	‚Verbotenes‘ in der röm. Antike		englisch, französisch: Alter		glasartiger Rostschutz	Salz-, Pfeffergefäß	italienisch: drei	weiblicher Adelstitel		Initialen Stallones
Prognose, Hoffnung	▶									Tennisturnier	▶						
Inlandgewässer	▶									schweiz. Mustermesse		Erdzeitalter	▶				
unbeschädigt			türk. Großgrundherr	▶			Indianerpfeilgift		wilde Ackerpflanze	▶					keimfrei		Abk.: Bogen
▶				Figur der ‚Sesamstraße‘		Hauptstadt Afghanistans	▶					italienischer Männername		Berliner Sender (Abk.)	▶		
Antwort auf Kontra (Skat)	▶		Sondergutschrift	▶					deutsche Modeschöpferin (Jil)		großherzig	▶					
▶						Lichtengel im A.T.		wieder in Ordnung bringen	▶								seitliche Ausdehnung
eine Droge			ein Sibirier		Hauptstadt Jemens	▶				Ziel beim Ballspiel	▶			böse Zauberin		Prophet im A.T.	
Vorname der Fitzgerald †	Brotkörper	liberales Denken	▶								eingesetztes Stoffstück		anwesend!	▶		▶	
▶	▶			Bewohner der ‚Grünen Insel‘	▶			Satz		kleine Kirche	▶						
▶				vertraute Anrede	Abk.: Ämter		Gottes Gunst	▶					Abk.: Siedepunkt		röm. Zahlzeichen: zwei	▶	
sanft		Steckeranpassungsutensil	▶	▶	▶					Annonce	▶		▶				
sehr bekannt, populär	▶								Wäschestück	▶				germanische Gottheit	▶		

Familienleben

Goldene Ringe

Anzeige

Damit das 50. Ehe-Jubiläum für das Ehrenpaar und die geladenen Gäste ein voller Erfolg wird, lohnt es sich, den Ablauf des Festes vorher genau durchzuplanen.
Lustige Spiele während der Feier stehen immer hoch im Kurs! Unser Tipp: Besorgen Sie einige Styropor-Kränze aus dem Bastel-Laden und umwickeln diese mit goldenem Krepp-Papier. Diese selbstgemachten goldenen Ringe verstecken Sie dann im Saal. Wer einen Ring gefunden hat, darf die „Braut“ bzw. den „Bräutigam“ zum Tanz auffordern!

Wir sagen Danke!



Anlässlich unserer
Goldenen Hochzeit
am 30. Oktober 2026 möchten wir uns bei allen Familienmitgliedern, Freunden und Nachbarn für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke bedanken. Es war schön, diesen besonderen Moment mit euch zu feiern.

Petra & Dieter May

ALLTAGSBEGLEITUNG & ALLTAGSHILFE

• Begleitung im Alltag
• Entlastung für Angehörige
• Abrechnung über Pflegekasse

Anita Findeisen
Zeit schenken. Alltag erleichtern.
Mit Herz begleiten.
Tel.: 01522 7260966
www.anitafindeisenmitherzundhand.com

TÜREN-RENOVIERUNG
Für alle Türen & Rahmen geeignet!



PORTAS Silvio Hofmann
Hauptstr. 60A 01734 Rabenau / OT Oelsa
0351 - 64 70 125
hofmann.portas.de

PORTAS®
Aus Liebe zum Handwerk seit 1974

Besuchen Sie unsere Ausstellung nach vorheriger tel. Vereinbarung

Gesucht. Gefunden. Traumwohnung.

Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de



Private Kleinanzeigen im
Amts- und Mitteilungsblatt.

WITTICH MEDIEN

HERD mit GANS*





* Beim Kauf eines Siemens Herd- oder Backofensets ab einem Wert von 899,00 EUR erhalten Sie eine Gans. Gültig solange der Vorrat reicht.

küchenplus
electroplus

Wir machen Ihr Leben leichter



seit 1965 in Bischofswerda

MEHNERT

Bergstraße 19a • 01877 Bischofswerda
Tel. (0 35 94) 70 61 62 • www.kuechen-mehnert.de

Ausbildungsplatz finden: jobs-regional.de



NEU: Lerne Narravita kennen

Entdecke unsere Räumlichkeiten, erhalte einen Einblick in meine Arbeit und lerne meine Angebote kennen.

21.11.
14.00 - 18.00 Uhr

Herzlich Willkommen

zum Tag des OFFENEN HAUSES
in der Physiotherapie am Hohwald

NEU www.narravita.de

Narravita SPRACHE & ENTWICKLUNG | PHYSIOTHERAPIE am Hohwald

Hohwaldstraße 4 | 01844 Neustadt | Tel. 03596 - 566 58 53



Dein Fitness-Herbst,

mit dem Training für Deine Gesundheit, beginnt jetzt!

Teste uns 1 Monat unverbindlich
für einmalig 19,99 €.

Aktion gültig bis 30.11.2026

Unsere Leistungen für Deinen Erfolg:

- individuelles betreutes Gerätetraining
- Ernährungsberatung mit Körperanalyse
- Herz-Kreislauf-Training mit neuester Technologie
- Kursprogramm (z.B. Aqua-Aerobic, Zumba, Pilates, Step-Aerobic)
- Tennis & Squash
- 10% Rabatt auf Wellness SPA u. 50% Rabatt auf die Eintritte ins Erlebnisbad/Sauna für Mitglieder.

Melde Dich jetzt an unter: 03596/506404

Mariba Freizeitwelt Neustadt GmbH, Götzingerstraße 12, 01844 Neustadt in Sachsen
www.mariba.eu

Advent IN DER GÄRTNEREI

20. bis 22. November 2026



Freitag ab 17.30 Uhr:
Eröffnung Adventsausstellung
Live-Musik »Duo Wunderwelt«,
Pulled Pork Burger und Currywurst Spezial
vom SOSSENPATEN mit Pommes,
süße hausgemachte Leckereien,
Gemütlichkeit an der Feuerschale

Samstag & Sonntag: 10.00 - 17.00 Uhr
Kinderbasteln in der Gärtnerei
Gemütlichkeit an der Feuerschale
Süße und herzhafte Leckereien

An allen drei Tagen finden Sie bei uns ein reichhaltiges Angebot an Bastelmaterialien.



01844 Neustadt, OT Langburkersdorf
www.gaertnerei-gruschwitz.de

Gärtnerei Gruschwitz

Weihnachtsbaum-Verkauf ab dem 2. Advent ✶ Weihnachtsbaum-Verkauf ab dem 2. Advent ✶ Weihnachtsbaum-Ve